



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das lange Pfingstwochenende steht bevor und wir können uns langsam wieder mehr und mehr den vielfältigen Angeboten in unserer Gemeinde und der Bodensee-Region widmen.

Nach vielen Wochen des Lockdowns und der Zurückhaltung im alltäglichen Leben schauen wir nun achtsam, aber dennoch zuversichtlich in die Zukunft.

Im Namen des Gemeinderates sowie der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen wir Ihnen erholsame Pfingstfeiertage bei schönstem, sommerlichem Wetter.

Passen Sie bitte auf sich und Ihre Mitmenschen auf und lassen Sie uns weiterhin die übrigen noch bestehenden Regelungen der Corona-Verordnung gewissenhaft befolgen, insbesondere die Hygiene- und Abstandsregelungen.

Mit den besten Grüßen und alles Gute

Ihr

Johannes Henne
Bürgermeister



NOTDIENSTE

NOTRUF 112 FEUER/UNFALL

- Feuerwehr/Notfallrettung/Luftrettung
- auch über Handy

INTEGRIERTE LEITSTELLE DES BODENSEEKREISES (ALLGEMEIN)

Telefon (07541) 19222, Fax (07541) 809367
(Gehörlosen-Fax 112)

Psychosoziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle für Suchtkranke (PSB)

Diakonisches Werk
Katharinenstr. 16 88045 Friedrichshafen
Tel. (07541) 950180, Fax (07541) 9501820

AIDS-SPRECHSTUNDEN

im Gesundheitsamt, 88045 Friedrichshafen,
Albrechtstraße 75, Tel. (07541) 2045860

WICHTIGE RUFNUMMERN FÜR DEN ÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENST:

Bodenseekreis

Rettungsdienst 112
Allgemeiner Notfalldienst: 116117
Montag – Freitag 9 bis 19 Uhr:
docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von
niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für
gesetzlich Versicherte unter: 0711-96589700 oder
docdirekt.de
Kinderärztlicher Notfalldienst: 01801 929 -290/
-291 /-293 /-206
Augenärztlicher Notfalldienst: 01801 92 93 46
HNO-ärztlicher Notfalldienst: 0180 6077211

Friedrichshafen

(Allgemeiner Notfalldienst)
Klinikum Friedrichshafen GmbH,
Röntgenstraße 2, 88090 Friedrichshafen
Sa, So und FT 08-21 Uhr

Tettngang (Allgemeiner Notfalldienst)

Klinik Tettngang GmbH,
Emil-Münch-Str. 16, 88069 Tettngang
Sa, So und FT 08 - 21 Uhr

Überlingen (Allgemeiner Notfalldienst)
HELIOS Spital Überlingen GmbH,
Härlenweg 1, 88662 Überlingen
Sa, So und FT 08 - 21 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Bodenseekreis: 01805/911-620
(Festnetzpreis 14 ct/Minute; Mobilfunkprei-
se max. 42 ct/Minute; Bandansage)

Einheitliche Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst

116 117

APOTHEKEN-NOTDIENST

Samstag, 30.05.2020

Apotheke im Marktkauf Friedrichshafen,
Äußere Ailingen Str. 20,
88046 Friedrichshafen
Tel.: 07541 - 9 81 76 70

Sonntag, 31.05.2020

Panda-Apotheke Markdorf,
Hauptstr. 28,
88677 Markdorf
Tel.: 07544 - 9 52 32 30

* (Diese Apotheke ist geöffnet von 10-13 Uhr)

SOZIALSTATION MARKDORF

Spitalstraße 11, Tel. (07544) 9559-0
Sprechstunden: Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

DORFHelfERINNEN MARKDORF

Tel. (07544) 72783 oder (07544) 9597950

SOZIALSTATION ST. ANNA

Tel. (07545) 9499189

AMBULANTER HOSPIZDIENST FRIEDRICHSHAFEN

Tel. 0173/3711226

AWO –

Frauen- und Kinderschutzhaus

Tel. (07541) 4893626

VERGIFTUNGS- INFORMATIONSS-ZENTRALE

Telefonnummer (0761) 19240

KRANKENHÄUSER

Überlingen	(07551) 9477-0
Friedrichshafen	(07541) 96-0
Tettngang	(07542) 5310
Gesundheitsämter	
- Gesundheitsamt Friedrichshafen	(07541) 2045852
- Gesundheitsamt Überlingen	(07551) 4031

KRANKENTRANSPORTE

DRK Bodenseekreis	19222
Taxizentrale Immenstaad	911244

POLIZEI

Polizeiposten Immenstaad	1700
Polizeirevier, Verkehrsdienst Friedrichshafen	(07541) 701-0
Polizeidirektion Friedrichshafen	(07541) 701-0
Wasserschutzpolizei Friedrichshafen	(07541) 28930

NOTRUF

Aktion „Menschen in Not“	110
Polizei	110
Feuer	112

BEREITSCHAFTSDIENSTE

EnBW; Strom	(0800) 3629477
Stadtwerk am See	(0800) 505 3333
Gas, Wasserrohrbruch	

AA IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Immenstaad,
88090 Immenstaad am Bodensee,
Dr.-Zimmermann-Str. 1
Tel.: (07545) 201-0
Fax: (07545) 201-4108
<http://www.immenstaad.de>

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Johannes Simon Henne,
verantwortlich für den Anzeigenteil:
Tobias Pearman

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Mittwoch, 13.00 Uhr

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim,
Tel.: (07154) 8222-0, Fax: (07154) 8222-15

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages wird folgender
Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung 12.06.2020
Redaktionsschluss 08.06.2020, 18:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen schöne Feiertage,
Der Verlag

AMTLICHES

Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag
08.00 Uhr - 12.00 Uhr

zusätzlich

Dienstag, 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Öffnung des Rathauses für Publikumsverkehr

Zur Vermeidung nicht notwendiger Kontakte möchten wir alle Bürgerinnen und Bürger bitten, im besten Fall vorab über Telefon oder E-Mail mit der Verwaltung Kontakt aufzunehmen, um einen Termin zu vereinbaren und somit lange Warte- und Aufenthaltzeiten im Rathausgebäude zu minimieren.

Des Weiteren möchten wir Sie darauf hinweisen, dass bei erforderlichem Betreten des Rathauses mindestens ein einfacher, selbstgefertigter Mund-Nasen-Schutz (sog. Community-Maske) zum Schutz unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen getragen werden muss und die üblichen Abstands- und Hygieneregeln eingehalten werden müssen. Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger bzw. Besucher unseres Rathauses um verantwortungsvolle Beachtung dieser sehr wichtigen Maßgaben.

Ihre Gemeindeverwaltung
Immenstaad a.B.

AUS DEM GEMEINDERAT

Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses und des Gemein- derates vom 25.05.2020

Aus dem Technischen Ausschuss:

1. BAUANTRÄGE INNERHALB EINES BEBAUUNGSPLANES

1.1 Vereinfachtes Verfahren: Neubau einer Garage für drei Stellplätze Seestraße West, Flst. Nr. 263/5

Beschluss (einstimmig): Der Technische Ausschuss nimmt gemäß § 30 Abs. 1 BauGB i. V.m. § 36 Abs. 1 Satz 3 BauGB vom Vorhaben zustimmend Kenntnis.

1.2 Vereinfachtes Verfahren: Erstellen einer Einfriedung auf der Nordseite Kapellenweg 46, Flst. Nr. 3129

Beschluss (einstimmig): Der Technische Ausschuss nimmt gemäß § 30 Abs. 1 BauGB i. V.m. § 36 Abs. 1 Satz 3 BauGB vom Vorhaben zustimmend Kenntnis.

1.3 Vereinfachtes Verfahren: Umbau Dachgeschoss zur Errichtung einer neuen Wohnung
Tobelweg 42, Flst. Nr. 1941

Der Tagesordnungspunkt wurde vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt.

1.4 Nutzungsänderung: Einbau von Büroräumen in den bestehenden Bühnenraum im Dachgeschoss
Fritz-Kopp-Straße 6 + 8, Flst. Nr. 1665/1, 1668/2

Beschluss (einstimmig): Das Einvernehmen nach § 36 BauGB i. V. m. § 31 Abs. 2 BauGB für die erforderliche Befreiung für Stellplatz Nr. 15 in der von der Bebauung freizuhaltenden Fläche wird nicht erteilt.

2. BAUANTRÄGE AUSSERHALB EINES BEBAUUNGSPLANES

2.1 Vereinfachtes Verfahren: Errichtung einer landwirtschaftlichen Befüll- und Reinigungsstation für Pflanzenschutzmittel (Phytobac)
Altenbergstraße, Flst. Nr. 610, Kippenhausen

Beschluss (einstimmig): Das Einvernehmen nach § 36 BauGB i. V. m. § 35 BauGB wird erteilt.

Aus dem Gemeinderat:

1. INFORMATIONEN DES BÜRGER- MEISTERS

1.1 Coronavirus

Bürgermeister Henne weist darauf hin, dass die Gastronomiebetriebe seit vergangener Woche wieder unter Einhaltung bestimmter Hygieneregeln geöffnet hätten. Auch die Kindertageseinrichtungen liefen ab Dienstag, 26. Mai wieder in einem eingeschränkten Regelbetrieb, wodurch in einem rollierenden System der Großteil der angemeldeten Betreuungsbedarfe gedeckt und vielen Kindern eine Betreuung ermöglicht werden könne. Die Beherbergungsbetriebe dürften rechtzeitig zu den Pfingstferien ebenfalls unter gewissen Hygienestandards wieder vollumfänglich ihren Betrieb aufnehmen. Über diese Nachrichten freue er sich sehr und er wünsche allen Betrieben einen guten und erfolgreichen Wiedereinstieg.

Weniger erfreulich seien hingegen die finanziellen Auswirkungen der Corona-Krise für die Gemeinde Immenstaad. Für den Finanzplanungszeitraum 2020-2023 ergäben sich nach der Steuerschätzung vom Mai Mehrbelastungen von über 2,6 Mio. € für die Gemeinde. Die Ausfälle aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wiederum beliefen sich für die kommenden vier Jahre auf über 1,8 Mio. €. Somit sei klar, dass Maßnahmen und Projekte auf den Prüfstand gestellt werden müssten. Alles, was aktuell nicht dringend notwendig sei, müsse zwar weitergelebt, aber von der Umsetzung her verschoben werden. Bund und Land müssten den Kommunen zudem zwingend unter die Arme greifen – daher sei die Forderung nach einem Konjunkturpaket richtig und wichtig, so wie es die Kommunen bereits nach der Finanzkrise 2008/2009 erfahren hätten.

Bürgermeister Henne ergänzt abschließend, dass weiterhin Vorsicht im Hinblick auf das Corona-Virus geboten sei, da man sich in Anbetracht der vielen Lockerungen durchaus auf recht dünnem Eis bewege. Es gebe bereits erste Rückschläge in anderen Bundesländern. Diese gelte es hier vor Ort dringend zu vermeiden, da sich die

Wirtschaft einen nochmaligen Lockdown nicht leisten könne. Deswegen appelliere er an alle Bürgerinnen und Bürger, nach wie vor vorsichtig zu sein und sich an die Maßgaben zu halten.

1.2 B 31 neu

Bürgermeister Henne nimmt Stellung zum Vorschlag und den Forderungen der Bürgermeisterin und der Bürgermeister der betroffenen Städte und Gemeinden sowie des Landrats und des Regionalverbandsdirektors zu verschiedenen Optimierungen für die B 31 neu. Er weist darauf hin, dass es sich nicht um eine offizielle Forderung der jeweiligen Gemeinden handle, sondern um einen Kompromissvorschlag vonseiten der kommunalpolitischen Entscheidungsträger. Somit sei diese gemeinsame Positionierung zu einem vierstreifigen Neubau ohne Standstreifen als wichtige Grundlage zu sehen, um die von Land und Bund lang ersehnte und beschworene Einigkeit in der Region herzustellen. In den vergangenen Tagen sei nun in der Presse zu lesen gewesen, dass die Planung weiterhin die Version mit Standstreifen vorsehen würde. Dies sei auch völlig richtig, da es sich bislang lediglich um eine Forderung aus der Region handle, die noch nicht formell in den Planungsprozess eingeflossen sei und für die weiter eingestanden werden müsse. Nicht richtig sei jedoch die in der Presse veröffentlichte Behauptung, die Bürgermeister seien zum ersten Mal von der ursprünglichen Forderung eines vierstreifigen, autobahnähnlichen Ausbaus abgerückt. Eine Forderung nach einer Autobahn habe es vonseiten der Bürgermeister nie gegeben. Vielmehr hätte man den ergebnisoffenen Prozess stets konstruktiv unterstützt. Im Gegenzug sei man auch mit der neuesten Forderung nicht etwa von der demokratisch gefassten Zielsetzung des Bundesverkehrswegeplanes abgerückt, welcher die Bündelung der Verkehre in der Region, die Entlastung der alten B 31 sowie eine ausreichende Leistungsfähigkeit der neuen Straße und damit eine Vierstreifigkeit vorsehe. Außerdem sehe man eine Möglichkeit, der vielfach geforderten Reduzierung des Flächenverbrauchs gerecht zu werden, ohne dabei die notwendige Leistungsfähigkeit der neuen B 31 auf Spiel zu setzen. Er fände es enorm schade, wenn die unter den kommunalen Entscheidungsträgern erreichte Einigung nun keine Berücksichtigung fände oder mit falschen Auslegungen konterkariert würde. In den nächsten Tagen werde er verschiedene Gespräche führen, um konstruktive Vorschläge für die Optimierung der Vorzugsvariante B1 zusammenzutragen. Anschließend müsse sich die Gemeinde offiziell positionieren und eine starke und konstruktive Position im Hinblick auf die Optimierungsforderungen einnehmen.

2. BEKANNTGABE NICHTÖFFENTLICH GEFASSTER BESCHLÜSSE

Herr Haase gibt bekannt, dass der Gemeinderat in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 27.04.2020 folgende Beschlüsse gefasst habe:



1. Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, eine zusätzliche Stelle im Ortsbauamt in der Entgeltgruppe 10 auszuschreiben.
2. Der Gemeinderat stimmt einstimmig neun Stundungsanträgen zu.
3. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe von drei Bauplätzen im Gewerbegebiet Steigwiesen II.

3. BÜRGERFRAGESTUNDE

3.1 Grundstück „Schiff“

Ein Bürger möchte wissen, ob die Gemeinde angesichts des Bauvorhabens, bei dem so viele Parameter überreizt seien, keine Angst habe, dass ein Damm breche und in Zukunft jeder Bauherr wesentliche Überschreitungen fordere.

Bürgermeister Henne erklärt, bei besagtem Grundstück handle es sich um ein besonderes Grundstück, für das es noch nie einen rechtsgültigen Bebauungsplan gegeben habe. Der Gemeinderat habe mit der Verabschiedung der städtebaulichen Rahmenbedingungen gewisse Grenzwerte festgelegt. Handlungsanleitend seien aber insbesondere die städtebaulichen Ziele, vor allen Dingen eine öffentliche Nutzung in Form einer Gastronomie, eine Durchsicht auf den See sowie ein behutsames Einfügen in die Umgebung. Die Bewertung der aktuellen Planung sei letztlich ein städtebaulicher und politischer Abwägungsprozess, den die Gemeinde im Rahmen ihre Planungshoheit und vor dem Hintergrund der gesteckten Ziele vornehmen müsse - und zwar in Anbetracht aller Rahmenbedingungen, die aktuell im Jahr 2020 zu berücksichtigen seien. Die Verwaltung sei nach den bisherigen Vorberatungen und Überprüfungen der Auffassung, dass die drei wichtigsten städtebaulichen Ziele durch die vorgestellte Planung erfüllt seien und auch der Gemeinderat habe in seiner Sitzung vom 21. Januar signalisiert, dass man auf dem richtigen Weg sei.

3.2 Grundstück „Schiff“

Ein Bürger fragt, ob die Verwaltung wirklich glaube, dass die Gastronomie in der geplanten Größe wirtschaftlich betrieben werden könne oder ob diese nicht deutlich kleiner ausfallen müsse, um in Bezug auf Parkplätze, Kosten und Logistik nachhaltig und machbar zu sein. Er möchte zudem wissen, ob es eine Verkehrsberuhigung für diesen sensiblen Bereich geben werde, da die Verkehrslage in diesem sensiblen Bereich bereits heute chaotisch sei.

Bürgermeister Henne erläutert, die Frage der Wirtschaftlichkeit müsse er an den Planer weitergeben. Er sei jedoch der Meinung, dass eine Gastronomie eine gewisse Größe haben müsse, um wirtschaftlich betrieben werden zu können. Daher könne er verstehen, dass die verfügbare Fläche bestmöglich genutzt werden solle. Die Frage der Stellplätze werde sowohl bauplanungsrechtlich als auch bauordnungsrechtlich geprüft. Ein Antrag auf Baugenehmigung werde nur positiv beschieden, wenn die erforderlichen Stellplätze nachgewiesen würden. Er stimme zu, dass die Verkehrsberuhigung in Bach- und Seestra-

ße weiterhin Bestand haben und der Verkehr in überschaubarem Maße gehalten werden müsse. Hierfür sei eine gewisse Zahl an Stellplätzen erforderlich.

4. GRUNDSTÜCK „SCHIFF“, SEE-STRASSE WEST 3, FLST. NR. 125

- Vorstellung des überarbeiteten Vorhabens- und Erschließungsplans durch den Vorhabenträger

Beschluss (mehrheitlich): Der Gemeinderat der Gemeinde Immenstaad am Bodensee nimmt von der Planung zustimmend Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Schritte zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes einzuleiten.

5. GLASFASERAUSBAU IN IMMENSTAAD

- Vorstellung des Ergebnisses der Markterkundung
- Gründung Zweckverband Bodenseekreis, weiteres Vorgehen

Beschluss (einstimmig):

1. Der Gemeinderat nimmt den Bericht über das Markterkundungsverfahren über die vorhandene Breitbandversorgung zur Kenntnis und beschließt einen Förderantrag für eine Ausschreibung nach dem Wirtschaftlichkeitslückenmodell für die unterversorgten Bereiche im Gemeindegebiet zu stellen.
2. Der Gemeinderat beschließt, vorerst dem Zweckverband Breitband Bodenseekreis aufgrund der in Immenstaad schon in großen Teilen vorhandenen sehr guten Breitbandversorgung verschiedener Anbieter und Glasfaserinfrastrukturen nicht beizutreten.

6. BILDUNG EINES GEMEINSAMEN GUTACHTERAUSSCHUSSES

6.1 Antrag auf Rückübertragung der Erfüllung der Aufgaben des Gutachterausschusses an die Gemeinde Immenstaad

6.2 Bildung eines gemeinsamen Gutachterausschusses nach § 1 GUA VO mit Friedrichshafen, Tettang, Meckenbeuren, Neukirch, Kressbronn, Langenargen und Immenstaad

Beschluss (einstimmig):

1. Die Gemeinde Immenstaad beantragt die Rückübertragung der Erfüllung der Aufgaben des Gutachterausschusses, die in der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung Stadt Friedrichshafen – Gemeinde Immenstaad 10.1.1.04(13) geregelt sind (Absatz 4.3), zurück auf die Gemeinde Immenstaad. Der Zeitpunkt erfolgt mit dem Beschluss in der Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses vom 26.05.2020.

Der Gemeinderat beauftragt die Mitglieder des Gemeinsamen Ausschusses, in der Sitzung vom 26.05.2020 der Rückübertragung zuzustimmen.

2. Der Gemeinderat der Gemeinde Immenstaad stimmt der Bildung des gemeinsamen Gutachterausschusses Friedrichshafen, Tettang, Me-

ckenbeuren, Neukirch, Kressbronn, Langenargen, Eriskirch und Immenstaad zu und beauftragt die Verwaltung die in Anlage 1 beigefügte öffentlich-rechtliche Vereinbarung abzuschließen.

7. TOURISMUSBERICHT 2019 UND AUSBLICK 2020

Der Gemeinderat nimmt den Tourismusbericht 2019 und den Ausblick auf 2020 zur Kenntnis. Bürgermeister Henne bedankt sich bei Frau Höft für die hervorragende Arbeit der Tourist-Information im vergangenen Tourismusjahr sowie aktuell in Zeiten der Corona-Pandemie.

8. UMBAU DES RATHAUSES IM ERDGESCHOSS

- Arbeitsvergaben Ausschreibungspaket Nr. 7

Beschluss (einstimmig): Der Gemeinderat beschließt, die ausgeschriebenen Arbeiten an den jeweils günstigsten Bieter, das heißt

- a) die Rohbauarbeiten an die Firma Markus Engelen zum Angebotspreis von 66.014,66 €
- b) die Heizungsinstallationsarbeiten an die Firma Dorner GmbH zum Angebotspreis von 57.351,38 €
- c) die Lüftungsinstallationsarbeiten an die Firma Dorner GmbH zum Angebotspreis von 19.855,33 €
- d) und die Sanitärinstallationsarbeiten an die Firma Dorner GmbH zum Angebotspreis von 39.025,41 €

zu vergeben.

9. VERSCHIEDENES

9.1 Bauprojekte der Gemeinde

Herr Kohler teilt mir, dass am vergangenen Montag, 18. Mai mit den Aufrichtarbeiten der Holzkonstruktion des Neubaus des Kindergarten Seegaddel begonnen worden sei. Beim Neubau des Bauhofs seien am Mittwoch, den 20. Mai die Asphaltarbeiten abgeschlossen worden. Bis Mitte Juni seien alle Arbeiten abgeschlossen.

10. MITTEILUNGEN, ANFRAGEN UND ANREGUNGEN

10.1 Neubau Seegaddel

Ein Gemeinderat möchte wissen, ob die Holzkonstruktion ausreichend vor Niederschlägen geschützt sei.

Herr Kohler teilt mit, die ausführende Firma habe den Auftrag erhalten, die Oberkanten abzudecken. Die seitlichen Flächen bedürften keines zusätzlichen Schutzes.

10.2 Coronavirus

Ein Gemeinderat fragt, ob die finanziellen Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Gemeinde in einer der kommenden Sitzungen in einem separaten Tagesordnungspunkt beraten werden würden. Bürgermeister Henne bejaht dies.

10.3 B 31 neu

Ein Gemeinderat bittet angesichts der unterschiedlichen Interessensgruppen, die es in der Gemeinde zum Thema B 31 neu gebe, darum, den Gemeinderat über alle Stimmungen vollumfänglich zu informieren. Dies gelte besonders vor einer möglichen Diskussion im Gemeinderat.

Bürgermeister Henne erklärt, der Gemeinderat werde immer über alle Themen bestmöglich informiert - selbstverständlich auch bei diesem Thema. Er werde wie gehabt die Fraktionsvorsitzenden zu den Gesprächen mit den einzelnen Gruppierungen einladen, sodass diese eine gute Beratungsrundlage hätten. Aufgrund dieser noch ausstehenden Gespräche habe er das Thema auch nicht vorschleunigen auf die Tagesordnung setzen wollen.

MITTEILUNGEN

Gemeindekasse bis einschließlich 12.06.2020 nicht besetzt

Aus personellen Gründen ist die Gemeindekasse ab sofort bis zum 12.06.2020 leider nicht besetzt.

Für Einzahlungen an die Gemeinde nutzen Sie daher bitte die bargeldlosen Zahlungsmöglichkeiten.

Die Bankverbindungen der Gemeinde lauten:

Sparkasse Salem-Heiligenberg

IBAN: DE04 6905 1725 0003 0022 19

Volksbank Immenstaad

IBAN: DE60 6906 1800 0075 0065 00

Hagnauer Volksbank

IBAN: DE25 6909 1200 0050 5300 00

Ihre Gemeindeverwaltung

Immenstaad a. B.

Standfestigkeit von Grabmalen wird geprüft

Die Gemeinde hat gemäß einer Entscheidung des Bundesgerichtshofs und der Unfallverhütungsvorschrift der Gartenbau-Berufsgenossenschaft die Pflicht, jährlich die Grabmale auf ihren Friedhöfen auf Standfestigkeit zu überprüfen.

Mit der Durchführung dieser Grabsteinprüfungen ist die Firma Dipl.-Ing. Manfred Becker, Bau-Sachverständiger, beauftragt worden.

Sie findet auf allen Friedhöfen der Gemeinde Immenstaad in der Zeit vom **02.06.2020 - 05.06.2020** statt.

Ihre Gemeindeverwaltung

Immenstaad a. B.

Nachbarschaftshilfe in Immenstaad in Zeiten von Corona

Liebe Bürgerinnen und Bürger, in Zeiten der rasanten Ausbreitung des Coronavirus (SARS CoV-2) ist es wichtig, dass wir Bürger der Gemeinde Immenstaad zusammenstehen und füreinander da sind.

Um besonders die Risikogruppen zu schützen und Personen, die unter häuslicher Quarantäne stehen, bei alltäglichen Aufgaben zu unterstützen, haben wir bei der Gemeinde eine Kontaktstelle „Füreinander“ eingerichtet.

Wenn Sie eine Unterstützung für Ihren Alltag benötigen, melden Sie sich bei der Koordinierungsstelle „Füreinander“ telefonisch unter 07545/201-3101 oder per E-Mail fuereinander@immenstaad.de.

Gemeinde Immenstaad a. B. beim SWR-Duell „Stadt-Land-Quiz“



Immenstaad a. B. nahm die Gemeinde Mendingen am Laachen See in Rheinland-Pfalz die Herausforderung an.

Für die Quiz-Kandidaten der Gemeinde Immenstaad, Frau Ulrike Huber, Vorsitzende des Tourismusgemeinschaft und Reinhard König, Vorsitzender des Heimatvereins, ging es am Dienstagmorgen um 10 Uhr am Aquastaad los. Die erste Aufgabe war ein Rätselbild: Ein Bildausschnitt einer Metallfigur in Immenstaad. Nun mussten die Kandidaten innerhalb von fünf Stunden herausfinden, zu welcher Figur dieser Ausschnitt gehört. Um die volle Punktzahl zu erreichen, mussten die Kandidaten ein Beweis-Selfie der SWR-Redaktion schicken. Ulrike Huber und Reinhard König machten sich im Ort auf den Weg und sprachen sämtliche Passanten an, ob jemand das Metall-Glupschaue auf dem Bildausschnitte erkennt. Währenddessen wurde das Foto auch querbeet durch die sozialen Netzwerke geschickt, um möglichst schnell die Lösung zu finden.



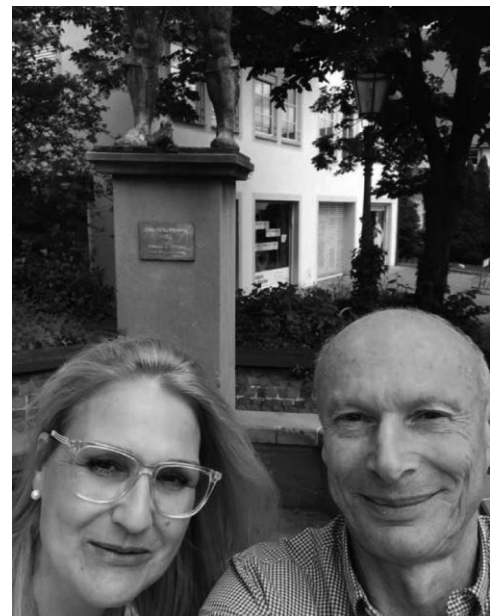
Nach vielen Stunden der Suche kam der entscheidende Hinweis von Christian Rebstein. Das Auge auf dem Foto stammt vom Frosch auf dem Vincent-Brunnen vor dem Schwörerhaus.

Im Anschluss an diese knifflige Aufgabe mussten sich die beiden Kandidaten für Immenstaad nur noch den 10 Fragen der Schnellerunde stellen.

Ob es für die Gemeinde Immenstaad zum Sieg gegen die Gemeinde Mendingen am Laachen See gereicht hat, können Sie am Samstag, 27. Juni 2020 um 18:45 Uhr im SWR Fernsehen sehen.

Herzlicher Dank an dieser Stelle den beiden Kandidaten für ihr Mitwirken und die hervorragende Repräsentation unserer Gemeinde. Ebenso ein herzlicher Dank an alle Mitratenden vor Ort.

Ihre Gemeindeverwaltung
Immenstaad a. B.





Die Gemeinde Immenstaad a. B., direkt am Ufer des Bodensees gelegen, zeichnet sich durch eine gesunde Mischung aus Gewerbebetrieben im High-Tech-Bereich, Landwirtschaft und Tourismus aus und hat rund 6.600 Einwohner.

Für die vielfältigen anspruchsvollen Aufgaben im Baubereich, die es in einer prosperierenden Gemeinde zu erfüllen gibt, suchen wir für das Ortsbauamt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Architekt/Bauingenieur/ Bautechniker (m/w/d)

Wir bieten Ihnen

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit
- Eine Vergütung entsprechend dem Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen und der beruflichen Qualifikation bis Entgeltgruppe 10 TVöD
- Mitarbeit in einem motivierten Team mit Freiraum für die Umsetzung von eigenen Ideen

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage www.immenstaad.de unter der Rubrik „Stellenangebote“.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf eine schriftliche Bewerbung **bis zum 02.06.2020**. Bewerbungen richten Sie bitte an das Bürgermeisteramt Immenstaad a. B., Dr.-Zimmermann-Str. 1, 88090 Immenstaad am Bodensee oder per E-Mail an bewerbung@immenstaad.de.

Weitere Informationen zur ausgeschriebenen Stelle erhalten Sie gerne telefonisch im Personalamt bei Frau Karcic unter Tel. 07545/201-3202. Bei Fragen zu den Aufgabengebieten können Sie auch gerne unseren Ortsbaumeister, Herrn Kohler unter Tel. 07545/201-3400 kontaktieren.

Wohnraum gesucht

Die Gemeindeverwaltung sucht für die Anschlussunterbringung geflüchteter Menschen in der Gemeinde Immenstaad a. B. weiterhin Wohnraum (möbliert oder unmöbliert) in verschiedenen Größen, von der kleinen Einzimmerwohnung über Häuser bis hin zu Mehrfamilienhäusern. Sofern ein Mietverhältnis zustande kommt, tritt die Gemeinde Immenstaad a. B. als zuverlässiger Vertragspartner in alle mietvertraglichen Pflichten ein, steht den Vermietern während der gesamten Mietzeit gerne zur Seite und ist Ansprechpartner in allen Belangen des Mietverhältnisses. Für Sie als Vermieter bietet dies außerdem langfristige sichere Mietzahlungen in Höhe des Mietspiegels. Sie haben Wohnraum, den Sie für geflüchtete Menschen zur Verfügung stellen wol-

len? Dann melden Sie sich bei Frau La Rossa (Tel.: 07545/201-3301 oder E-Mail: clarossa@immenstaad.de).

KIPPENHAUSEN

Sprechzeiten Ortsverwaltung Kippenhausen

Ortsvorsteher Martin Frank

Bitte beachten:

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 07545/3309 oder per E-Mail: mfrank@immenstaad.de

BEHÖRDLICHES



Landratsamt
Bodenseekreis

Verkehrsbehinderung auf der B 31

Seit Mittwoch, 27. Mai bis einschließlich Freitag, 5. Juni 2020 werden im Bodenseekreis an der Bundesstraße 31 zwischen der Kreisgrenze zu Konstanz und der Grenze zu Lindau Mäharbeiten durchgeführt. Die aufwendigen Arbeiten sind notwendig, um die Randstreifen der stark befahrenen Straße übersichtlich und damit sicher zu halten. Um die Verkehrsteilnehmer so wenig wie möglich zu behindern, setzt das Straßenbauamt des Landratsamts Bodenseekreis bis zu drei selbstfahrende Mulchgeräte gleichzeitig ein. Auch werden die Mäharbeiten im Schichtbetrieb erfolgen, um die verkehrsstärksten Zeiten so wenig wie möglich zu belasten. Es wird trotz aller Bemühungen, die Behinderungen zu vermeiden, mit Verkehrsverzögerungen zu rechnen sein.

Das Straßenbauamt des Bodenseekreises bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Wichtige Sicherheits-Infos zu Kajak, SUP & Co.

Damit die Ausfahrt auf den Bodensee mit Padelboot, Stand-Up-Board, Tretboot, Segeljolle, Schlauch- oder Ruderboot eine rundum vergnügliche und sichere Sache bleibt, hat das Schifffahrtsamt des Bodenseekreises wichtige Hinweise für alle Freizeitkapitäne zusammengestellt. Auf www.bodenseekreis.de/de/verkehr-wirtschaft/schifffahrt/aktuelles-wissenswertes/stand-up-paddeln/ kann beispielsweise nachgelesen werden, dass auch Surfbretter, Padelboote und dergleichen namentlich gekennzeichnet werden müssen. Denn falls das Sportgerät verwaist aufgefunden wird, kann das für die Rettungskräfte wichtige Hinweise bringen. Auch ist vielen See-Fahrenden nicht bewusst, dass auch für Kleinfahrzeuge ohne Motor bestimmte Verkehrs- und Sicherheitsregeln gelten. Im

Notfall gilt auf dem gesamten See übrigens die internationale Notrufnummer 112. Alle hierfür wichtigen Informationen sind auf der Bodenseekreis-Website für Bootsverleihe, Häfen, Campingplätze usw. auch als Flyer und Poster herunterladbar.

Aktion STADTRADELN im Bodenseekreis – gut für Klima und Gesundheit

Vom 20. Juni bis 10. Juli 2020 nimmt der Bodenseekreis gemeinsam mit den Gemeinden Daisendorf, Bermatingen, Meckenbeuren und Uhldingen-Mühlhofen sowie den Städten Friedrichshafen, Tettngang und Markdorf wieder an der Aktion STADTRADELN teil. Alle Bewohnerinnen und Bewohner des Landkreises sind eingeladen, virtuelle Teams zu bilden und so viele Alltagswege wie möglich mit dem Rad zurückzulegen. Auch Vereine, Verbände, Organisationen, Schulklassen oder Unternehmen können mitmachen und auf diese Weise ein deutliches Zeichen für eine gelebte Radkultur und klimafreundliche Mobilität setzen. Nach Ablauf des dreiwöchigen Aktionszeitraumes werden die Ergebnisse ausgewertet. Die besten Teams werden im Herbst mit netten Preisen für ihre Leistung belohnt.

Radfahren ja, Gemeinschaftsaktionen nein

Wegen der Corona-bedingten Beschränkungen und den damit verbundenen planerischen Unsicherheiten ist das Drumherum dieses Mal ein bisschen anders: „Es ist schade, dass wir in diesem Jahr auf die großartige Sternfahrt und auf die Eröffnungsveranstaltung in Friedrichshafen verzichten müssen“, bedauert Stefan Haufs, Organisator im Landratsamt des Bodenseekreises. „Dieses Mal fährt jeder für sich und sammelt seine Kilometer ganz individuell. Auf der Web-Plattform entsteht dann das Große Ganze“, so Haufs. Mit dieser Einschränkung könne die Aktion stattfinden und ein wenig Normalität in diese besondere Zeit zurückbringen.

Radfahren ist wichtige Gesundheitsförderung

Was immer gilt, gilt in Zeiten von Corona umso mehr: Radfahren stärkt das Immunsystem und kräftigt den gesamten Körper. Darüber hinaus werden schon bei leichten Touren von etwa 30 Minuten Glückshormone freigesetzt und Stress abgebaut. Dieser Effekt werde durch das Fahren in schöner Natur sogar noch verstärkt, weiß Radexperte Haufs. Es lohne sich also, seine Gewohnheiten zu überdenken und öfters auf das Fahrrad umzusteigen.

So funktioniert die Anmeldung

Kostenlos anmelden können sich alle Interessierten unter der zentralen Internetadresse www.stadtradeln.de/bodenseekreis/. Dort sind auch weitere Links zu den sechs Teilnehmerkommunen des Bodenseekreises aufgeführt. Alternativ ist eine Anmeldung auch über die STADTRADELN-App möglich. Für virtuelle Teams ist eine treffende Teambezeichnung wichtig, denn das erleichtert später die Aus-

wertung und Zuordnung. Dies gilt besonders auch für Schulklassen. Virtuelle Zusammenschlüsse von bereits zwei Personen gelten als Team. Wer noch kein eigenes Team hat, kann einfach dem „offenen Team“ beitreten. Gefahrene Kilometer können nur während des Aktionszeitraumes sowie in Rahmen einer sieben-tägigen Nachtragefrist eingetragen werden. Zugelassen sind alle Fahrzeuge, die im Sinne der StVO als Fahrräder gelten. Dazu gehören auch Pedelecs bis 250 Watt. www.stadtradeln.de/bodenseekreis/

Sonnenbergschule Salem sucht Bundesfreiwillige

Das Landratsamt Bodenseekreis sucht ab September 2020 für die Sonnenbergschule in Salem-Buggensegel Bundesfreiwillige. Der Dienst unterstützt die Lehrkräfte im Unterricht und bei der Kinderbetreuung. Weitere Tätigkeiten sind die Busbegleitung, Essensausgabe oder leichte Hausmeisterarbeiten.

Gesucht sind engagierte Menschen mit einer kooperativen und teamorientierten Arbeitshaltung sowie Verantwortungsbeusstsein und Selbstständigkeit.

Nähere Informationen gibt es unter www.bodenseekreis.de (Jobs & Ausbildung, Stellenangebote, Praktika und Bundesfreiwilligendienst). Fragen beantwortet auch Schulleiter Herr Fordinal unter Tel. 07553 82743. Bewerbungen können direkt an der Schule abgegeben werden oder über das Bewerberportal des Bodenseekreises.

Pflegestützpunkt bietet Beratung und Unterstützung an

Um Angehörige und Betroffene von Pflegebedürftigen in der aktuellen Situation zu helfen, bietet der Pflegestützpunkt im Landratsamt Bodenseekreis weiterhin Beratung und Unterstützung an. Rund drei Viertel der Pflegebedürftigen leben zu Hause und die meisten von ihnen werden allein durch Angehörige versorgt. Die Begleitung, Betreuung und Pflege von Menschen stellen Familien vor besondere Herausforderungen. In Coronazeiten wird die Pflege eines Angehörigen zusätzlich erschwert. Da pflegebedürftige Menschen zum besonders gefährdeten Personenkreis gehören, wurden in den letzten Wochen viele Unterstützungsangebote eingestellt. Zum Schutz und aus Sorge um sie, wurden Tagespflegeangebote, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz oder ehrenamtliche Besuchsdienste auf ein Minimum beschränkt. Zunehmend erhält auch der Pflegestützpunkt Rückmeldungen, dass zuhause lebende Pflegebedürftige sich isoliert und vereinsamt fühlen.

Wenn die bisherigen Versorgungsformen zu Hause ausfallen, steigt die Belastung für die Angehörigen. Bei Verschlechterung der gesundheitlichen und pflegerischen Situation stellt sich die Frage nach einem Heimplatz. Auch die Aufnahme im Pflegeheim ist derzeit nur unter erschwerten Bedingungen möglich. Umso wichtiger ist, dass Tagespflege-, Betreuungs- und Entlastungsangebote auf der Grundlage eines Gesundheitskonzeptes mit Hygiene-,

Schutz- und Abstandsmaßnahmen sich neu ausrichten. Erfreulicherweise machen sich im Bodenseekreis einige Träger auf den Weg und entwickeln Lösungen vor Ort. Die Pflegeexpertinnen vom Pflegestützpunkt beim Landratsamt Bodenseekreis beraten telefonisch zu den möglichen Unterstützungs- und Entlastungsangeboten in der häuslichen Pflege und geben einen Überblick über aktuelle Angebote:

Melanie Haugg, Tel. 07541 204-5195

Petra Mecking, Tel. 07541 204-3129

Gabriele Knöpfle, Tel. 07541 204-5196

E-Mail: pflegestuetzpunkt@bodenseekreis.de

Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr und zusätzlich am Donnerstag von 14:00 bis 17:00 Uhr.

www.bodenseekreis.de/de/soziales-gesundheit/pflege/pflegestuetzpunkt/

Regierungspräsidium Tübingen

Retten - Löschen - Bergen - Schützen. Um dafür optimale Voraussetzungen zu schaffen, fließen in den Regierungsbezirk Tübingen im Jahr 2020 rund sieben Millionen Euro als Landeszuwendungen zur Projektförderung des Feuerwehrwesens und weitere rund 2,5 Millionen Euro als Pauschalförderung. „Investitionsschwerpunkte sind Fahrzeuge und Feuerwehrhäuser. Diese Zuschüsse unterstützen die Gemeinden und Landkreise dabei, ihre Aufgaben nach dem Feuerwehrgesetz zu erfüllen. So stärken wir sowohl den Feuerschutz als auch das Ehrenamt der Feuerwehr. Ein gutes Signal für unsere Feuerwehren,“ so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Das Regierungspräsidium Tübingen hat dieser Tage die Bewilligungsmittel zur Feuerwehrförderung an die Landkreise und die Stadt Ulm versandt und den Landratsämtern die Haushaltsmittel zur Unterstützung der kreisangehörigen Gemeinden zugewiesen.

Insgesamt wurden im Regierungsbezirk Tübingen 102 Anträge auf Zuwendungen zur Projektförderung mit einer Antragssumme von rund sieben Millionen Euro eingereicht. Davon konnten alle Maßnahmen gefördert werden. Unterstützt werden insbesondere die Beschaffung von Fahrzeugen und der Bau bzw. die Erweiterung von Feuerwehrhäusern. Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Projekte (Details dazu siehe Anlage 1):

- 26 Löschfahrzeuge
- 5 Neubauten oder Erweiterungen/Um-bauten von Feuerwehrhäusern
- 2 Drehleiter-Fahrzeuge
- 9 Gerätewagen (Logistik bzw. Transport)
- 8 Netzersatzanlagen (für einen evtl. Stromausfall)
- Ersatzbeschaffungen für Einrichtungen einer Integrierten Leitstelle und Alarmierungseinrichtungen

Für die Projekte der Landkreise und der Stadt Ulm hat das Regierungspräsidium Tübingen in diesem Jahr in fünf Fällen Zuwendungsmittel bewilligt, und zwar in Höhe von rund 125.000 Euro. Über diese Förderung von Projekten der Landkreise und der Stadt Ulm entscheidet das Regie-

rungspräsidium in eigener Zuständigkeit. Bei der Projektförderung der Gemeinden erstellen dagegen die Landratsämter die Bewilligungsbescheide. Insoweit verteilt das Regierungspräsidium Tübingen lediglich die Mittel an die Landratsämter. Dies erfolgt auf Basis von priorisierten Maßnahmenlisten, die die Landratsämter dem Regierungspräsidium vorgelegt haben.

Neben der Projektförderung fördert das Land Baden-Württemberg mit einer pauschalen Zuwendung pro Feuerwehrangehörigem bzw. Angehörigem der Jugendfeuerwehr Ausbildungskosten, Kosten für die Dienst- und Schutzkleidung sowie den Betrieb von Werkstätten. Für das Jahr 2020 beträgt diese Pauschalförderung im Regierungsbezirk Tübingen insgesamt rund 2,5 Millionen Euro. Zudem stehen dem Regierungsbezirk Tübingen Mittel für die Unfallfürsorge der Feuerwehrangehörigen sowie Sachmittel in Höhe von 500.000 Euro zur Verfügung.

Corona-Pandemie: Regierungspräsidien in Baden-Württemberg übernehmen Zuständigkeit für Entschädigungen bei bestimmten Verdienstauffälligkeiten

Anträge können ab sofort über ländergemeinsames Online-Portal gestellt werden

Die Regierungspräsidien in Baden-Württemberg haben im Zuge der Corona-Pandemie die Zuständigkeit für die Bearbeitung von Entschädigungsanträgen nach dem Infektionsschutzgesetz übernommen. Anträge können ab sofort über das ländergemeinsame Online-Portal www.ifsg-online.de eingereicht werden. Betroffene finden dort weitere Informationen sowie die genauen Anspruchsvoraussetzungen.

Die Zuständigkeit wurde rückwirkend zum 1. Februar von den Gesundheitsämtern auf die vier Regierungspräsidien in Stuttgart, Karlsruhe, Tübingen und Freiburg übertragen. „Damit entlasten wir die Gesundheitsämter, die derzeit aufgrund der Corona-Pandemie außerordentlich stark gefordert sind“, so Gesundheitsminister Manne Lucha.

Im nächsten Schritt wird nun vom Land Nordrhein-Westfalen das ländergemeinsame Fachverfahren zur Bearbeitung der Anträge zur Verfügung gestellt. Sobald dieses funktionsfähig ist, können die Regierungspräsidien starten. Über den aktuellen Stand können sich Interessierte auf den Internetseiten der Regierungspräsidien informieren.

„Uns ist bewusst, dass viele Arbeitgeber und Selbständige einen hohen Liquiditätsbedarf haben und auf die Entschädigungszahlungen dringend angewiesen sind. Wir sind deshalb gemeinsam mit der AOK und der Finanzverwaltung dabei, ein Team aus rund 60 Beschäftigten aufzustellen, um eine zügige Bearbeitung zu gewährleisten“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser. Allein im Regierungsbezirk Tübingen sei mit etwa 30.000 Anträgen zu rechnen. Sehr hilfreich sei, dass vom Bundgesetzgeber aktuell beschlossen wurde, die Antragsfrist von drei auf zwölf Monate zu verlängern. „Wir bitten darum, die



Anträge ab sofort nur noch über das Online-Portal zu stellen. Mit der Bearbeitung können wir erst starten, wenn alle elektronischen Anwendungsteile der bundeseinheitlich entwickelten Software reibungslos funktionieren. Ich bitte deshalb mit Blick auf Prüfung und Auszahlung noch um ein wenig Geduld“, so Tappeser. Anträge, die bereits in den vergangenen Wochen bei den Gesundheitsämtern gestellt wurden, müssten nicht erneut eingereicht werden. Anspruch auf Entschädigung nach dem Infektionsschutzgesetz haben Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Selbstständige und Freiberufler, die im Einzelfall von einer behördlich angeordneten Quarantäne oder einem Tätigkeitsverbot betroffen sind. Anspruchsberechtigt sind zudem berufstätige Eltern, die durch die Betreuung ihrer Kinder aufgrund einer Schul- oder Kitaschließung nicht arbeiten können und deshalb einen Verdienstausschlag haben. Bei **Arbeitnehmern erfolgt die Antragstellung durch die Arbeitgeber**, da diese den Entschädigungsanspruch in Vorleistung an die Arbeitnehmer ausbezahlen müssen. **Nicht anspruchsberechtigt** sind Unternehmen und Selbstständige, die aufgrund der Corona-Verordnung ihren Betrieb schließen mussten. Das gilt auch für deren Beschäftigte.

Bei Quarantäne oder Tätigkeitsverbot wird für die ersten sechs Wochen eine Entschädigung in Höhe des vollen Verdienstausschlages gewährt. Mit Beginn der siebten Woche wird sie in Höhe des Krankengeldes gewährt. Bei Kindertagesstätten- oder Schulschließung beträgt die Entschädigung 67 Prozent des Nettoeinkommens und wird derzeit für bis zu sechs Wochen gewährt. Sie ist auf einen monatlichen Höchstbetrag von 2.016 Euro begrenzt. Zudem werden die für den Verdienstausschlag fälligen Sozialversicherungsbeiträge bzw. Aufwendungen zur sozialen Sicherung teilweise erstattet.

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrats beschlossen, dass die bislang geltende dreimonatige Antragsfrist für Erstattungen bei Tätigkeitsverboten, Absonderungen (Quarantäne) und Wegfall der Betreuungsmöglichkeiten auf 12 Monate verlängert wird (Zweites Gesetz zum Schutz der Bevölkerung bei einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite). Darüber hinaus beschloss das Bundeskabinett am vergangenen Mittwoch, dass die Verdienstausschlagentschädigung pro Elternteil nicht nur wie bislang geplant sechs, sondern maximal zehn Wochen lang gezahlt werden kann. Alleinerziehende Eltern sollen sogar Anspruch auf bis zu 20 Wochen Entschädigung haben. Bundestag und Bundesrat müssen dieser Regelung allerdings noch zustimmen.

Hintergrund: Welche Entschädigungen gibt es?

Bei Schul- und Kita-Schließungen: Nach § 56 Abs. 1a IfSG können sorgeberechtigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und Selbstständige eine Entschädigung aufgrund von Kindertagesstätten- oder Schulschließungen erhalten.

Wesentliche Voraussetzungen:

- Die Kindertagesstätte oder Schule des Kindes wurde auf behördliche Anordnung geschlossen.
- Kein Anspruch besteht für gesetzlichen Feiertage, Schul- oder Kitaferien in den Betreuungszeiträumen, während derer die Einrichtungen ohnehin geschlossen gewesen wären.
- Das Kind hat das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet oder benötigt besondere Hilfe (zum Beispiel aufgrund einer Behinderung).
- Es gab keine Möglichkeit, eine alternative, zumutbare Betreuung des Kindes herzustellen (zum Beispiel durch ältere Geschwister oder eine Notbetreuung in der Schule oder der Kita).

Bei Quarantäne oder Tätigkeitsverbot:

Nach § 56 Abs. 1 IfSG erhalten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und Selbstständige eine Entschädigung, wenn sie einen Verdienstausschlag aufgrund einer behördlich angeordneten Quarantäne oder eines Tätigkeitsverbotes haben.

Wesentliche Voraussetzungen:

- Sie waren in Quarantäne nach § 30 IfSG oder hatten ein Tätigkeitsverbot nach § 31 IfSG.
- Sie haben keine Möglichkeiten, Ihren Verdienstausschlag durch eine andere zumutbare Tätigkeit auszugleichen.
- Sie sind selbst nicht erkrankt bzw. nicht arbeitsunfähig.

Weitere Informationen

Bei Fragen zu Entschädigungen können sich Betroffene im Regierungsbezirk Tübingen direkt an die Hotline des Regierungspräsidiums wenden:
0711 218200601 / entschaedigung-ifsg@rpt.bwl.de



Tourist-Information

Freizeit und Kultur am See

Tourist-Information
Tel. 07545/201-3700

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
9:00 - 12:30 Uhr und
13:30 - 18:00 Uhr
Samstag
9:30 - 12:30 Uhr

Aktualität des Belegungskalenders

Sehr geehrte Gastgeberinnen, sehr geehrte Gastgeber,
Nachdem vom Land Baden-Württemberg die Maßnahmen im Rahmen der Corona-Pandemie gelockert wurden und touristische Übernachtungen wieder möglich sind, erhalten wir viele Anfragen von Gästen, die in Immenstaad Urlaub machen möchten.

Bitte überprüfen Sie Ihren Belegungskalender im System auf Aktualität und halten diesen regelmäßig auf dem neusten Stand!

Nur so können wir den Gästen passende Angebote zusenden.

Bei Fragen können Sie sich gerne unter Tel. 07545 2013700 oder tourismus@immenstaad.de an uns wenden.



Verschiebung der Landesgartenschau Überlingen auf 2021

Die Landesgartenschau Überlingen wird wegen der Corona-Pandemie auf

nächstes Jahr verschoben und findet vom 9. April bis 17. Oktober 2021 statt. Sowohl Tages- als auch Dauerkarten behalten für 2021 ihre Gültigkeit. Die Vergünstigungen aus dem Gutscheineft sind weiterhin gemäß den Angaben auf jedem einzelnen Gutschein gültig. Die Eintrittskarten für die Landesgartenschau können Sie in der Tourist-Information erwerben.



BREGENZER FESTSPIELE

Bregenzer Festspiele für 2020 abgesagt

Die Bregenzer Festspiele wurden wegen der Corona-Pandemie für dieses Jahr abgesagt.

Karteninhaber können ihre Karten direkt über die Homepage der Bregenzer Festspiele - www.bregenzerfestspiele.com - stornieren oder gegen Karten für 2021 umtauschen. Sie können auch die Karten samt Angaben der Bankverbindung per Post zurückschicken. Ebenso ist es möglich, den Wert der Karten an die Festspiele zu spenden. Die Rückgabe der Karten über die Tourist-Information ist nicht möglich.

Immenstaader Flüsterpost

Kurzvideos geben ganz persönliche und individuelle Einblicke in Immenstaader Betriebe

Immenstaad hat über 200 gastgebende Betriebe. Jeder dieser Betriebe zeichnet sich durch individuelle Besonderheiten, Familientraditionen oder eigene Angebote aus. Am Donnerstag, 14. Mai 2020 startete eine Social Media Kampagne unter dem Titel „**Immenstaader Flüsterpost**“, die sich genau diesen Immenstaader Betrieben widmet.

Die Immenstaader Flüsterpost besteht aus vielen Kurzvideos, in denen jeweils ein Betrieb mit seinen Besonderheiten vorgestellt wird. So lernen Gäste und Einheimische die Immenstaader Gastgeber ganz persönlich kennen, erhalten individuelle Tipps für den Aufenthalt am Bodensee und erfahren Hintergrundinformationen zu den jeweiligen Betrieben.

„Mit dieser besonderen Aktion können wir unseren Gästen Immenstaad erlebbarer machen und die Gastgeber, die hin-

ter den Betrieben stehen, näher bringen. Denn genau diese Persönlichkeiten machen den Urlaub in Immenstaad aus.“, erläutert Ruth Höft, Leiterin der Tourist-Information Immenstaad. Die Idee der Flüsterpost besteht darin, dass Blicke hinter die Kulissen der Betriebe, persönliche Tipps, Hintergrundinformationen und Anekdoten weitergegeben werden.

In den nächsten Wochen werden nach und nach Videos der verschiedenen Betriebe auf der Instagram- und Facebook-Seite der Tourist-Information Immenstaad veröffentlicht. Im weiteren Verlauf soll dann die „Flüsterpost“ auch auf Immenstaader Gastronomen, Einzelhändler, Vereine und Persönlichkeiten ausgeweitet werden.

„Wir freuen uns, Gästen unser persönliches Immenstaad nach Hause zu bringen und Lust auf Urlaub in der schönen Seegemeinde zu machen“, sagt Höft.



Aufgrund der Corona-Pandemie bleibt das Aquastaad inklusive des Außengeländes derzeit geschlossen.

BürgerTreff

BürgerTreff Immenstaad

Reparaturcafé / Nähstube:

Solange die Kontaktbeschränkungen bestehen, bieten wir keine Öffnungstermine an.

Mehr Info:

www.buergertreff-immenstaad.de

- Angebote
- Reparaturcafé



Liebenau Lebenswert Alter gGmbH

Lebensräume für Jung und Alt

Sprechzeiten der Gemeinwesenarbeit und Seniorenberatung

Dienstag	14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
	oder nach Vereinbarung.

Telefon 07545 911808

lebensraum.immenstaad@stiftung-liebenau.de

Haus St. Vinzenz Pallotti

Wohnen im Pflegeheim Telefon 07545 93249-0
 Heimgebundene Telefon 07545 93249-102
 Wohnungen Fax 07545 93249-120
 Kupferbergstraße 35, 88090 Immenstaad
vinzenz-pallotti.immenstaad@stiftung-liebenau.de

Sozialstation St. Anna

Meckenbeuren-Friedrichshafen-Immenstaad
 Telefon 07545 9499189
sozialstation.meckenbeuren@stiftung-liebenau.de
www.stiftung-liebenau.de

MÜLLKALENDER

Mülltermine

Dienstag, 02.06.

Restmüll

Donnerstag, 04.06.

Gelber Sack

Montag, 08.06.

Biomüll

Montag, 15.06.

Restmüll 4

Montag, 22. Juni

Biomüll

Montag, 29. Juni

Restmüll 2

Montag, 1. Juli

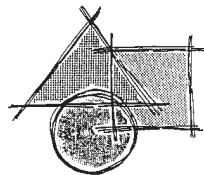
Gelber Sack

Abfuhrtermine Papier-Tonne

Dienstag, 23.06.2020

Bitte stellen Sie die Abfälle zu den Abfuhrterminen bis spätestens 6.00 Uhr, **am Abholtag und frühestens ab 19.00 Uhr am Vortag**, sichtbar am Straßenrand bereit.

BILDUNG



Jugendkunstschule
Bodenseekreis

Liebe Schüler, Eltern und Freunde der Jugendkunstschule,

leider können wir Euch/Ihnen immer noch keine Nachrichten vermitteln, wann und wie wir unseren Unterricht in Meersburg und in unseren Außenstellen in Heiligenberg, Immenstaad, Markdorf, Meckenbeuren, Tettngang und Überlingen fortsetzen dürfen. Jedoch sieht es zur Zeit eher so aus, dass uns eine Öffnung unserer Kunstschule vor den Sommerferien nicht erlaubt werden wird. Wir stehen jedoch auch weiterhin in ständigem Kontakt mit dem Kultusministerium und kämpfen um Startmöglichkeiten.

Lediglich unsere Studenten des Vorstudiums Gestaltung dürfen sich auf ihre Hochschulprüfungen vorbereiten. Ebenso die Schüler unserer Orientierungsklasse Kunst und Design. Auch die Bewerbungstermine zum Vorstudium Gestaltung 2020/2021 finden regulär statt.

Sobald wir Möglichkeiten zur Fortsetzung unseres Unterrichts sehen, werden wir dies unverzüglich bekanntgeben.

Mit ganz herzlichem Dank für Euer/Ihr Verständnis und lieben Grüßen!!!!

Eure/Ihre Jugendkunstschule Bodenseekreis

VERKEHR & MOBILITÄT



Auch in den Pfingstferien gelten Einschränkungen

Ab 1. Juni starten wieder viele emma-Verkehre

Der Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund (bodo) möchte die Fahrgäste auf die Einschränkungen im Busverkehr während der bevorstehenden Pfingstferien in Baden-Württemberg und Bayern hinweisen. Es gilt dann der Ferienfahrplan. Tipp für Inhaber von Schülermonatskarten und JuniorTickets: In den Ferien besteht ganztägig Netzgültigkeit.

In den Schulferien von Dienstag, 02. Juni bis einschließlich Freitag, 12. Juni 2020 verkehren die im Fahrplan als „S“ gekennzeichneten Kurse **nicht**. Fahrgäste werden gebeten, dies bei ihrer Reiseplanung zu beachten.

Tipp für Inhaber von Schülermonatskarten & JuniorTickets

Die Pfingstferien in der Region verbringen? Kein Problem. Die ersten Ausflugsziele öffnen wieder und die Region bietet vielfältige Outdoor-Aktivitäten. Und auch wenn einige Freizeitlinien, wie der Erlebnisbus 1 und 2 oder auch Räuberbahn und Moorbahn in diesem Jahr leider erst nach den Pfingstferien in die Saison starten, gibt es viele weitere Bus- und Bahnlinien, die Ausflügler in die Freizeit bringen.

Laut „Freizeit- und Ferienregelung“ ist die Schülermonatskarte während der Pfingstferien ganztägig im gesamten bodo-Verbindungsgebiet in Bus und Bahn gültig, außer im DB-Fernverkehr IC/EC. Auch das JuniorTicket, das beliebte Freizeitticket für alle unter 21 Jahren, ist im Ferienzeitraum ganztägig und verbindlich gültig. Schülerausweis oder Altersnachweis sind dabei bitte stets mitzuführen.

Ab 1. Juni: viele emma-Verkehre starten wieder

Auf Grund der Corona-Pandemie wurde auch das Fahrplanangebot der Bedarfsverkehre (emma und Anruf-Sammel-Taxi) eingeschränkt. Da nun die Aufrüstung der Fahrzeuge mit Trennschutzvorrichtungen voranschreitet und die Anzahl der mitreisenden Fahrgäste limitiert wurde, heißt es nun wieder: Willst Du mit emma fahren?

Die Fahrtbuchung ist online über die bodo FahrplanApp, in der Elektronischen Fahrplanauskunft unter bodo.de oder auch telefonisch unter 0751 361 41 52 möglich.

Kein Einzug der Eigenanteile für Mai-Schülermonatskarten Eltern erhalten finanziellen Ausgleich für bis zu zwei Monate

Seit Beginn der Schulschließungen auf Grund der Corona-Pandemie blieben Schülermonatskarten größtenteils ungenutzt. Das baden-württembergische Verkehrsministerium reagierte und kündigte eine Ausgleichslösung an, die mit einer Pressemitteilung vom 07.05.2020 nochmals im Detail bestätigt wurde.

Demnach werden die Eigenanteile für ungenutzte Schülermonatskarten für bis zu zwei Monaten ersetzt. Wichtig ist hierbei, dass die Schülermonatskarten nicht zurückgegeben sind und der Eigenanteil bezahlt ist. Landkreise und Verkehrsverbünde wurden zudem beauftragt die konkrete Umsetzung des finanziellen Ausgleichs abzustimmen.

Eigenanteile Mai werden nicht eingezogen

Eine erste Maßnahme gilt dem aktuellen Abrechnungsmonat Mai. Im Rahmen der Ausgleichslösung wird der Eigenanteil für diesen Monat nicht eingezogen und demzufolge die für Mitte Mai angesetzte SEPA-Lastschrift nicht durchgeführt. Voraussetzung hierfür ist, dass die Schülermonatskarte Mai nicht zurückgegeben wurde.

Ausgleich für April im Juni

Für all jene, die die Schülermonatskarte April behalten und den Eigenanteil entrichtet haben, wird es einen finanziellen Ausgleich im Monat Juni geben. Heißt konkret: Die Fahrkarte für den Juni ist kostenlos, weil kein Einzug des Eigenanteils erfolgen wird.

Juni-Karten mit hohem Freizeitnutzen

Auch wenn die Rückkehr zum normalen Schulalltag nur schrittweise erfolgt, kann die Schülermonatskarte im Juni gut genutzt werden. In den Pfingstferien gilt die übliche Ferienregelung, so dass die Schülermonatskarte dann von Montag bis Sonntag verbundweit und ganztägig gelten wird. Und auch gut genutzt werden kann. Denn die ersten Ausflugsziele öffnen aktuell wieder ihre Türen und die Region bietet zahlreiche Natur-Highlights sowie Outdoor-Aktivitäten, die gut mit Bus und Bahn zu erreichen sind.

Hinweis zu aktuellen Mahnverfahren

Auch all jene, die bereits eine Mahnung erhalten haben, können die Schülermonatskarte Juni noch beitragsfrei erhalten. Dafür muss die vollständige Bezahlung des für Monat April angemahnten Betrags bis zum **Stichtag 29. Mai 2020** erfolgen. Damit ist dann der Weg für die Ausgleichsregelung frei.

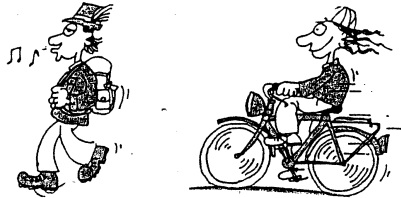


U.M.W.E.L.T

Miteinander die Zukunft gestalten

IMMENSTAAD

AGENDA 21



Gemeinsames Bürgerforum „Umweltfreundlicher Tourismus + Förderung des Radverkehrs“

Agenda 21: Gleichklang von
Ökologie, Ökonomie und Sozialem
im 21. Jahrhundert

Reisestatus abfragen unter jeweiliger homepage

Liebe Kinder, Jugendliche, Eltern und Erwachsene,
für den Status aller Reisen und Freizeitveranstaltungen von ADFC-Radtouren, BUND-Reisen, Bund Deutscher Pfadfinder*innen / BUNDjugend-Freizeit-Erlebnis-Zelt-Reisen, BUND-Reisen, und Forum-andersreisen gilt, dass dieser zunächst auf Grund der noch anhaltenden Corona Gefahr für die unmittelbare Zukunft individuell per jeweiliger homepage abgefragt werden muss. Ob verschiedene Aktivitäten in Deutschland innerhalb der Bundesländer sowie im Ausland „demnächst“ wieder aufgenommen werden können, entnehmen / entnehmen Sie bitte den jeweiligen unten in alphabetischer Reihenfolge aufgeführten homepages der Reiseveranstalter:

- + ADFC: www.adfc-bw.de/bodensee
 - + BUND-Reisen: www.bund-reisen.de
 - + BUNDjugend: www.bundjugend-bw.de
 - + Bund Deutscher Pfadfinder*innen / BUNDjugend: www.ak-freizeiten.de
www.facebook.com/freizeiten
www.instagram.ak_freizeiten
 - + Forum Andersreisen:
www.forumandersreisen.de
www.facebook.com/forumandersreisen
www.twitter.com/Anders_Reisen
www.instagram.com/forumandersreisen
- Auf unserem **Agenda 21 Infostand im Parterre des jetzt wieder betretbaren Rathauses**, zwischen den **Zimmern 03 und 05** liegen die neuesten Hefte zur kostenlosen Mitnahme:
Auszugsweise anbei einige Artikel, die Euch / Sie interessieren könnten:
ADFC-Radwelt, apr.mai 2.20:
- + Neue Spielregeln: Novelle der Straßenverkehrs Ordnung(StVO)
 - + Die kann fast-alle-Klasse, Trekkingräder bis 1000,- €
 - + Himmelsleiter: Navigation mit Smartphone und GPS

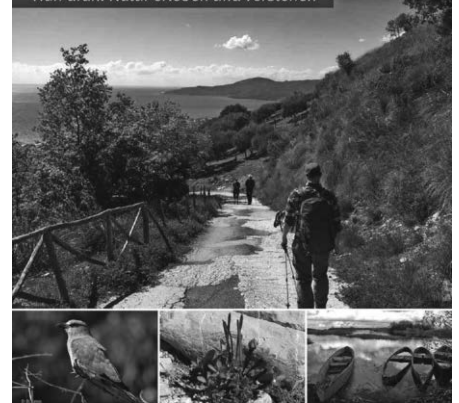
VCD fairkehr 2/20:

+ Mehr Personal für den Radverkehr, Interview mit der Fahrradbeauftragten des Landkreises Konstanz
+ Fakten zum Fahrradverkehr anschaulich dargestellt
+ „Master of“ Radverkehr: Masterstudiengänge an 7 deutschen Hochschulen
+ Gemischte Bilanz zur Bundesratsreform der Straßen Verkehrs Ordnung(StVO)
+ Radfahren mit Kind

PS: „Kommt Zeit, kommt Rad“: Radfahren fördert die Gesundheit, schont die Umwelt (keine Lärm-, Schadstoff- und CO2 - Emissionen, minimale Flächen-Inanspruchnahme). Geringer Aufwand, z.B. beim Einkaufen, Entsorgen, bei der Kinderbeförderung uvm. / **Klimaschutz trägt zur Fluchtursachen-(Flucht größtenteils innerhalb des eigenen Landes) und Armuts-Bekämpfung bei!**

BUND-Reisen 2020

Nah dran. Natur erleben und verstehen



Wanderstudienreisen
Tierbeobachtung
Wildnis intensiv erleben
Volunteering – Engagement zeigen

BUND
Naturerlebnis
in Bayern e.V.
BUND
THEME OF THE EARTH GERMANY



THEMA AKTUELL
Reisen in
Zeiten des
Klimawandels

FORUM
ANDERS
REISEN

Es geht um die Welt

NAH- UND FERNREISEN
FREUNDLICH ZU
MENSCH UND NATUR

REISEPERLEN
2020

ERLEBIS SPORT WELLNESS KULTUR WANDERN FREIZEIT

RETTUNGSDIENSTE



Freiwillige Feuerwehr
Immenstaad am Bodensee

Einsätze dieser Woche:

Wasserrettung

24.05.2020 - 13:41 Uhr - Immenstaad Bodensee

Am Sonntag mittag wurde die Feuerwehr Immenstaad zu einem Notfall auf dem Bodensee alarmiert. Der Leitstelle war ein medizinischer Notfall auf einem Segelboot gemeldet worden. Dies war vorher auf Grund gelaufen und daher nicht manövrierfähig. Im Einsatzverlauf wurden die Personen vom Boot gerettet und dem Rettungsdienst an Land übergeben. Ebenfalls wurde das Boot geborgen und gesichert. Wie bei Einsätzen auf dem Bodensee üblich waren neben der Feuerwehr auch DLRG und Wasserschutzpolizei beteiligt, wobei die Organisation sich entsprechend ihrer fachlichen Zuständigkeit und Kompetenzen ergänzen.

Brand auf Balkon

26.05.2020 - 04:43 Uhr - Immenstaad

Am frühen Dienstag morgen wurde die Feuerwehr Immenstaad zu einem Wohnungsbrand alarmiert. Aus unbekannter Ursache war auf dem Balkon einer Wohnung in einem Mehrfamilienhaus ein Brand ausgebrochen, der glücklicherweise frühzeitig von Nachbarn bemerkt worden war. Bei Eintreffen der Einsatzkräfte waren die Flammen bereits gelöscht. Eine Nachschau ergab keine weiteren Anhaltspunkte für eine Gefährdung, so dass die zahlreichen Einsatzkräfte rasch aus dem Einsatz entlassen werden konnten. Neben der Feuerwehr Immenstaad, waren auch der DRK Ortsverein mit seiner Schnelleinsatzgruppe, die Landespolizei, ein stellvertretender Kreisbrandmeister und der Regelrettungsdienst mit mehreren Kräften vor Ort.

KIRCHEN

Alle Gottesdienste der Seelsorgeeinheit Meersburg

(Pfarreien Mariä Heimsuchung

Meersburg;

St. Martin Seefeldens;

St. Jodokus Immenstaad,

St. Johann Baptist Hagnau und

Mariä Himmelfahrt Kippenhausen)

Pfarrbüro 88709 Meersburg,

Droste-Hülshoff-Weg 7

Tel. 07532 / 6059 /

E-Mail:

kath.kirche-meersburg@t-online.de

Gottesdienstordnung und Pfarrnachrichten

vom 30. Mai - 7. Juni 2020

Immer noch gilt es alle Schutz-Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus dringend zu beachten.

Die Kirchen bleiben wie gewohnt geöffnet.

Laut Instruktion der Erzdiözese Freiburg werden unter bestimmten Bedingungen langsam wieder Gottesdienste möglich.

Menschen die vom Alter oder von Vorerkrankungen her zu den Risikogruppen gehören, sollten bei der Entscheidung zum Gottesdienst zu kommen, an ihren Eigenschutz denken. Der Herr Erzbischof weist darauf hin, dass die Sonntagspflicht weiterhin ausgesetzt ist.

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit von Gottesdiensten im Fernsehen, Radio und Internet. Auf der Internetseite www.ebfr.de/ seelsorgejetzt werden weiterhin Gottesdienste für zuhause bereitgestellt. In der Kirche liegen Texte zum Feiern eines persönlichen Gottesdienstes aus. Diese können Sie auch in gedruckter Form oder per Mail im Pfarrbüro anfordern.

Der Besuch der Gottesdienste ist nur für eine beschränkte Anzahl von Gottesdienstbesuchern möglich, da in jedem Fall ein Mindestabstand von 2 Metern zu gewährleisten ist und so nur eine gewisse Zahl Sitzplätze zur Verfügung stehen. Wir bitten Sie deshalb frühzeitig zu kommen um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Es wird das Tragen einer Alltagsmaske empfohlen. Lautes Singen und lautes Beten ist im Gottesdienst nicht möglich. Es gelten die allgemeinen Hygieneregeln. Bitte leisten Sie den Weisungen der Ordner Folge, was Platzwahl und Abstand betrifft.

Trauerfeiern und Beerdigungen werden nach Maßgabe der örtlichen Behörden gestaltet.

Das Pastoralteam steht allen nach wie vor für (telefonische) Gespräche zur Verfügung. In dieser gegenwärtig schwierigen Situation braucht es vor allem gegenseitigen Respekt, Solidarität und die Sorge füreinander. Wir empfehlen das Gebet gerade in dieser schwierigen Lage. **In diesem Anliegen brennt in jeder Kirche ein besonderes Licht.**

Täglich um 19.30 Uhr lädt ein Glockenläuten in den Pfarrkirchen zum Gebet ein. Texte für privates Beten an den jeweiligen Sonntagen liegen auf.

Die Vorgaben können sich gegenüber dem Redaktionsschluss täglich ändern, bitte informieren Sie sich aktuell über die Tagespresse bzw. die Aushänge. Änderungen der Gottesdienstordnung vorbehalten.

Wir wünschen Ihnen Gottes Segen und bleiben Sie gesund!

Samstag, 30.05. - 7. Osterwoche

Seefeldens

18.00 Uhr Vorabendmesse zu Pfingsten

Hagnau

18.00 Uhr Vorabendmesse (Pfingstvigil)

Sonntag, 31.05. - Pfingsten

Immenstaad

10.30 Uhr HI. Messe (siehe auch Artikel)

Immenstaad

19.00 Uhr Maiandacht

Meersburg

10.30 Uhr HI. Messe

Meersburg

19.00 Uhr Maiandacht

Montag, 01.06. - Pfingstmontag

Kippenhausen

09.00 Uhr HI. Messe

für die Sterbenden im Sinn der
Josefsbruderschaft

Immenstaad

10.30 Uhr Ökum. Gottesdienst

Meersburg

10.30 Uhr HI. Messe

Dienstag, 02.06. - 9. Woche im Jahreskreis

Immenstaad

18.30 Uhr Frauenmesse

Freitag, 05.06. - HI. Bonifatius

- Herz Jesu Freitag

Meersburg

09.00 Uhr-Heilige Messe

für Priester- und Ordensberu-
fe

Samstag, 06.06. - 9. Osterwoche

Immenstaad

**18.00 Uhr Vorabendmesse zum 7. Oster-
sonntag**

(Gedenken: Detlef und
Hans-Jürgen Torney)

Seefeldens

18.00 Uhr Vorabendmesse zum 7. Oster-
sonntag

Sonntag, 07.06. - Dreifaltigkeitssonntag

Meersburg

10.30 Uhr HI. Messe anschl. Bittandacht

Hagnau

18.00 Uhr Maiandacht

Pfarrnachrichten Immenstaad

Kirchenmusik am Pfingstsonntag

Im Gottesdienst um 10.30 Uhr wird die „Missa puerorum“ von Josef Rheinberger für Solosopran und Orgel aufgeführt. Außerdem erklingen Orgelwerke zu pfingstlichen Hymnen aus verschiedenen Epochen. Sopran: Verena Simmler, Orgel: Georg Brendle

Ökumenischer Gottesdienst am Pfingst- montag in Immenstaad

Leider ist es zur Zeit nicht möglich, dass der Ökumenische Gottesdienst am Pfingstmontag wie gewohnt am Kniebach stattfinden kann. Aber dies ist kein Grund nicht gemeinsam Pfingsten zu feiern. Daher wird herzlich eingeladen am Pfingstmontag, den 1. Juni um 10.30 Uhr zum Ökumenischen Gottesdienst in die Katholische Kirche in Immenstaad. Wir freuen uns darauf so in gemeinsam mit Ihnen das Geburtsfest unsere Kirchen zu feiern.

Fronleichnam 2020

Leider sind aufgrund der derzeitigen Vorgaben keine Prozessionen möglich. Daher wird es 2020 in unseren Pfarreien nicht die gewohnten Prozessionen mit Altären und Blumenbilder geben. Zum Fronleichnamsfest sind lediglich Gottesdienste in der Kirche möglich. Daher laden wir in Immenstaad ein, in der Kirche eine besondere Station zu gestalten. Daran will uns das geplante Erstkommunionsthema „Haus aus lebendigen Steinen“ inspirieren. Bitte gestalten Sie **einen Stein** nach Ihrer Wahl und bringen Sie ihn in die Kirche. Dort wird ein Rahmen bereitstehen, so dass wir für Fronleichnam ein „Haus“ aus vielfältigen, verschiedenen bunten Steinen gestalten können. Die Steine können Sie ab Montag, 8. bis einschließlich Mittwoch, 10 Juni in den Rahmen legen.

Allgemeine Pfarrnachrichten

Tägliche Gottesdienste aus dem Freiburger Münster

Die Gottesdienste sind auf der Internetseite des Bistums werktags um 18.30 Uhr und Sonntag um 10.00 Uhr oder direkt auf www.youtube.com/user/erzbistumfreiburg oder <https://www.ebfr.de/html/content/livestream.html>

Gottesdienste im Livestream

Hier ein paar Tipps zu weiteren Gottesdiensten im Livestream:

Auf www.vaticannews.va/de.html kann man mit Papst Franziskus feiern incl. Übersetzungsservice ins Deutsche. Auf www.katholisch.de gibt es verschiedene Gottesdienstübertragungen.

Ökumenisches Gebetsläuten:

Täglich um 19.30 Uhr

Wir wollen all das, was uns bewegt ins **gemeinsame Gebet** nehmen und deshalb läuten **jeden Abend, um 19.30 Uhr**, in den katholischen und evangelischen Kirchen der Gemeinden Uhldingen-Mühlhofen, Meersburg, Daisendorf, Stetten, Haggenau, Immenstaad und Kippenhausen die Glocken.

Wir laden ein, **während des Glockenläutens** unsere Sorgen und Nöte, all das was uns bewegt ins persönliche Gebet zu bringen und das Gebet des Herrn zu sprechen, das uns über alle Grenzen von Nationen, Konfessionen und Häusern verbindet.

Pfingsten - mehr als nur die Ferien zwischen Ostern und Sommer

An Weihnachten feiern wir die Geburt Jesu, an Ostern seine Auferstehung. Was aber feiern wir an Pfingsten? In unseren Kirchen werden ab den Pfingsttagen jede Woche jeweils neue Karten mit einem kurzen Impuls aufliegen, die uns helfen wollen die Frage zu beantworten. Kommen Sie in der Kirche vorbei, nehmen Sie eine Karte mit und sie werden merken, wieviel mehr Pfingsten ist als (nur) die Ferien zwischen Ostern und Pfingsten. Lassen sie sich vom Pfingsten begeistern!

Herz-Jesu-Verehrung im Monat Juni

Im Monat Juni wird Jesus im Bild des Herzens verehrt. Die Ursprünge dieser Herz Jesu Verehrung liegen in der Bibel, genauer gesagt im Johannesevangelium. Dort nämlich heißt es, nach der Kreuzigung Jesu stieß ein Soldat mit einer Lanze in seine Seite „und sogleich floss Blut und Wasser heraus“ (Joh 19,34). Anstelle des Zerschlagens der Beine sollte der Lanzestich sicherstellen, dass der Gekreuzigte auch wirklich gestorben war. Schon sehr früh wurde das Herz Jesu als Symbol seiner Menschheit und als Ausdruck seiner besonderen Liebe zu den Menschen gedeutet.

Gerade die Kirchenväter der frühen Kirche deuten viele Schriftstellen des alten Testaments in denen von der Liebe Gottes zu Israel seinem Volk die Rede ist auf Christus hin. 1675 erhielt die französische Ordensfrau Margareta-Maria Alacoque in einer Christus-Vision den Auftrag, für eine Einführung des Herz-Jesu-Festes, immer am zweiten Freitag nach Fronleichnam, zu sorgen. Auch der monatlichen Herz-Jesu-Freitage geht auf diese Visionen zurück. Das Bild des Herzens Jesu ist im Lauf der Geschichte oft süßlich entstellt worden. Das aussagekräftige Bild des Herzens will uns deutlich machen: So, wie Jesus in seinem ganzen Leben die Liebe zu Gott, seinem Vater, verwirklicht, so sind auch die Menschen aufgerufen, sich durch ihr Leben und Wirken ganz in diese Gottesliebe einzufügen.

Und Papst Franziskus schrieb zum Herz-Jesu-Fest 2014: „Der Sinn des Hochfestes vom Heiligsten Herzen Jesu, das wir heute feiern, besteht darin, die demütige Treue und die Güte der Liebe Christi, Offenbarung der Barmherzigkeit des Vaters, immer mehr zu entdecken und uns in sie hinein nehmen zu lassen.“

Zum Nachdenken:

Ich weiß, dass ich jemanden in meiner Nähe habe, dem ich rückhaltlos vertrauen kann, und das ist etwas, das Ruhe und Kraft gibt.

(Hl. Edith Stein)

Mit herzlichen Grüßen

Pfr. Matthias Schneider,
Pfr. Thomas Denoke,
PRef. Alexander Ufer und
GRef. Claudia Berliner



Gottesdienstzeiten in der Kapelle von St. Josef Hersberg

Gottesdienste können wieder gemäß den staatlichen und kirchlichen Verordnungen zum Schutz vor Infektionen sonntags und werktags gefeiert werden. In der Kapelle haben wir mit Rücksicht auf die Abstands-

regel nur 50 Plätze.

Sonntag, den 31. Mai 2020, Pfingstfest um 10.45 Uhr Festgottesdienst - 17.30 Uhr Vesper

Montag, den 1. Juni 2020 Pfingstmontag um 10.45 Uhr Eucharistiefeier - 17.30 Uhr Vesper

An den Wochentagen jeweils um 11.25 Uhr Eucharistiefeier Freitag von 19.30-20.00 Uhr Stille Anbetung

Sonntag, den 7. Juni 2020, Dreifaltigkeitsfest um 10.45 Uhr Eucharistiefeier - 17.30 Uhr Vesper



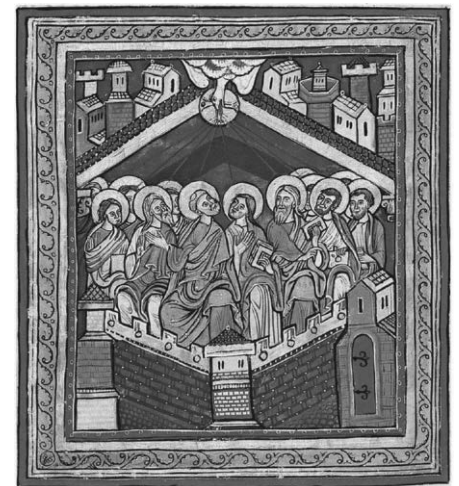
Ökumenischer Gottesdienst zum Pfingstfest

Schon Tradition ist der ökumenische Gottesdienst am Pfingstmontag am Kniebach, im Wechsel mit Beteiligung des Männergesangsvereins und des Posaunenchores. Unter den derzeitigen Bedingungen verlegen wir den Gottesdienst nach St. Jodokus und feiern dort miteinander unter den entsprechenden Corona-Schutzbestimmungen.

Die katholische Pfarrgemeinde und die evangelische Kirchengemeinde Immenstaad laden ein:

Pfingsten:

Die Ausgießung des Heiligen Geistes oder: Von der Aufhebung der Isolation



Evangelistar St. Peter, um 1200, Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag

1. Juni 2020 - 10.30 Uhr

Kath. Kirche St. Jodokus Immenstaad



Evangelische Kirchengemeinde Immenstaad

Pfarrer Martin Egervari

Evang. Kirche: Schulstr. 25

Evang. Gemeindehaus: Adlerstr. 22

Telefon: 3450 / Fax-Nr.: 3458

E-Mail: pfarramt@ekg-immenstaad.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderates:

Angelika Bauser-Eckstein, Tel. 3202

Öffnungszeiten

Pfarramt

bis auf Weiteres kein Publikumsverkehr

Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr

Freitag 10.00 - 12.00 Uhr

Weltladen

(hinterer Eingang Gemeindehaus)

hat zurzeit geschlossen, bietet aber einen Lieferservice an:

Weiteres unter www.weltladen-in-immenstaad.de

Wochenspruch

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth. (Sacharja 4, 6b)

Freitag, 29.05.2020

20.00 Uhr **sunset am See** mit DJ FAITH aus Stuttgart, live auf ejus.de

Sonntag, 31.05.2020 - Pfingstsonntag

10.00 Uhr **Kurz-Gottesdienst** mit Pfarrer Martin Egervari, Evangelische Kirche
Übertragung auch per Telefonkonferenz

Montag, 01.06.2020 - Pfingstmontag

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Pfingstfest, Kath. Kirche St. Jodokus (mehr unter Ökumenische Nachrichten)

Dienstag, 02.06.2020

20.00 Uhr Hauskreis online

Weitere Gottesdienste im Fernsehen oder Online, Links auf der Homepage www.ekg-immenstaad.de

Auf dem Hintergrund der staatlichen und kirchlichen Vorgaben hat der Kirchengemeinderat ein **Infektionsschutzkonzept** für die Feier von „**Kurzgottesdiensten**“ in unserer Kirche vereinbart.

Wer daran teilnehmen möchte, sollte sich jeweils bis Samstag, 18 Uhr telefonisch im Pfarramt (Tel. 3450) oder auf der Internetseite anmelden. Sollte Bedarf bestehen, wiederholen wir um 11 Uhr den Gottesdienst. Gleichzeitig wird die Feier um 10 Uhr über Telefonkonferenz übertragen.

Zur Teilnahme an der Telefonkonferenz:

Wer an diesem Kurzgottesdienst per Telefon teilnehmen möchte, ruft am Sonntag **um kurz vor 10.00 Uhr** die Nummer

04651 / 9999998 an und gibt nach Aufforderung die PIN auf der Telefontastatur ein: 8595#. Danach werden Sie automatisch zugeschaltet. Am besten stellen Sie Ihr Telefon nun auf Freisprechen (und Stummschalten) und legen Sie es vor sich ab. Bitte bedenken Sie, dass jedes gesprochene Wort um Sie herum dann an alle übertragen wird! Deshalb ist es auch beim Mitsingen und -beten wichtig, daran leise teilzunehmen, sonst entstehen Rückkopplungen Kosten entstehen Ihnen - außer vielleicht den normalen Telefongebühren - keine. Wir freuen uns auf Sie!

sunset am See mit DJ FAITH aus Stuttgart

Im Sonnenuntergang, Freitag abends zu dicken Beats mit Freunden feiern. Die beginnenden Pfingstferien, die Konfirmationen oder manches mehr hätten in diesen Wochen eigentlich Anlass dazu gegeben. Ein großes Fest für viele jungen Christen hatten wir als ein großes ökumenisches Event für die Landesgartenschau geplant. Live mit DJ Faith auf dem ökumenischen Kirchenschiff, der historischen Fähre Konstanz.

Nun musste vieles abgesagt oder verschoben werden, kleine und große Feste, auch die Landesgartenschau und vieles mehr. Aber unsere Jugendkirchenparty am See wollen wir nicht verschieben. Wir wollen trotzdem feiern, weil es immer noch genügend Gründe gibt sich zu freuen und das Leben zu feiern.

Deshalb legt DJ FAITH aus Stuttgart trotzdem auf, mit einem Sun-Set am See, über der Promenade und dem Überlinger See, mit vielen jungen Menschen, die live mitfeiern können auf INSTAGRAM oder FACEBOOK.

Wir, die evangelische Jugend Überlingen-Stockach und die Jugend des katholischen Dekanat Linzgau feiern zusammen und laden euch alle ein, mitzufeiern bei unserem Sun-Set am See im Livestream. Herzliche Einladung am Freitag, den **29. Mai ab 20 Uhr!**

Links zur Veranstaltung finden Sie auf www.ejus.de, auf unserem Youtube-Kanal „EJÜS Jugend & Kirche“ oder auf der Seite der katholischen Jugend www.linzgau.kja-freiburg.de



Hauskreis

Der Hauskreis am Dienstag findet gerade Online statt. Wir lesen gerade gemeinsam Gott 9.0 - ein sehr spannendes Buch über spirituelles Wachstum und wie sich unsere Gottesbeziehung dadurch verändert (hat). Man muss das Buch nicht selbst haben, um dabei zu sein.

CharlotteHepp@gmx.de / Tel. 94 13 83

Außerdem gilt bis auf Weiteres:

- Die **Kirche** ist weiterhin täglich **zum persönlichen Gebet geöffnet**; geistliche Impulse liegen aus. (Bitte beachten Sie dabei die allgemein gültigen Hygienevorschriften)
- Jeden **Abend läuten** um 19.30 Uhr die Glocken unserer evangelischen und katholischen Kirchen und rufen ökumenisch vereint zum Gebet.
- Das **Pfarramt** ist für persönliche Besuche geschlossen. Sie erreichen uns aber zu den gewohnten Zeiten dienstags und freitags am Telefon. Ansonsten sprechen Sie auf den Anrufbeantworter und hinterlassen Sie Ihre Telefonnummer.
- Für **persönliche Gespräche** stehen telefonisch zur Verfügung: Pfr. Martin Egervari Tel. 3450, Angelika Bauser-Eckstein Tel. 3202 und 0170 287 287 1, Elfi Müller Tel. 911459 und Richard Hengstler Tel. 6776 Und jemand, der gerne einen freundlichen Anruf von Menschen unserer Gemeinde möchte, zeige das im Pfarramt an.
- Der Weltladen im Gemeindehaus ist auch geschlossen, bietet aber einen **Lieferservice** an.
- Die Evangelische Landeskirche in Baden hat auf ihrer Homepage (ekiba.de/kirche) unter anderem **digitale Angebote** aus den verschiedenen Gemeinden zusammengefasst.
- Auf der **Internetseite der Kirchengemeinde (ekg-immenstaad.de)** weisen wir immer auf aktuelle, digitale Angebote, hin.

In allem lassen Sie uns kranke und gefährdete Menschen in unsere Gebete einschließen, aber auch die, die sich um die Erkrankten in besonderer Weise kümmern.

Seien Sie wohl behütet.

Ihr Pfarrer Martin Egervari



Religion

Laßt euere Gedanken fest auf das gerichtet sein, was das Glück der Menschheit wiederherstellen und der Menschen Herzen und Seelen heiligen wird. Am besten kann dies durch reine und heilige Taten, durch ein Leben der Tugend und durch edles Betragen vollbracht werden.

Bahá'u'lláh

BAHA'I GEMEINDE IMMENSTAAD

Für mehr Information über lokale, nationale und internationale Aktivitäten der Bahá'í: Immenstaad@bahai.de oder www.bahai.de

VEREINE**Bodensee-Akkordeon-Orchester Fiorini****Bodensee-Akkordeon-Orchester Fiorini verschiebt Jubiläumskonzerte**

Seit Mitte letzten Jahres bereitet sich das Bodensee-Akkordeon-Orchester Fiorini mit sehr viel Herzblut auf sein 50-jähriges Jubiläum mit drei Jubiläumskonzerten und einem Festgottesdienst mit Festakt vor, welche über das Jahr verteilt stattfinden sollten. Der Kartenvorverkauf und alle sonstigen Organisationen wären momentan in vollem Gange und die Proben liefen auf Hochtouren. Die Anspannung, aber auch die Vorfreude würden angesichts des nahenden ersten Jubiläumskonzertes am 06.06. steigen.

Wie Sie wissen, kam alles etwas anders und wir mussten bereits vor einigen Wochen unseren Festakt und das erste Jubiläumskonzert in Meersburg absagen. Seit der letzten gemeinsamen Probe sind mittlerweile 10 Wochen vergangen und der einzige Kontakt zu den Vereinskollegen fand leider nur „virtuell“ statt.

Aus heutiger Sicht können wir nicht abschätzen, wann sich diese Situation ändert und wir uns ernsthaft auf die anstehenden Termine vorbereiten können. Daher müssen wir an dieser Stelle schweren Herzens mitteilen, dass auch die weiteren Jubiläumskonzerte in Friedrichshafen (10.10.) und Immenstaad (21.11.) hiermit offiziell abgesagt werden müssen.

Die Entscheidung fiel uns sehr schwer, da wir unser besonderes Jubiläum gerne mit Ihnen - unserem stets geschätzten Publikum - musikalisch geteilt hätten.

An dieser Stelle möchten wir aber gleichzeitig bekanntgeben, dass wir planen, alle Jubiläumskonzerte im kommenden Jahr nachzuholen. Genau Termine sind noch nicht bekannt.

Auch weitere Konzerte sind zum heutigen Stand für dieses Jahr nicht bestätigt. Der Feierabendhock in Daisendorf (22.07.) und das Weinfest in Meersburg (13.09.) sind bereits abgesagt worden. Ob wir in diesem Jahr nochmals vor Ihnen auftreten können, hängt von gesetzlichen Lockerungen und Freigaben der Gemeinden ab.

Aktuelle Informationen sowie mögliche Konzerttermine können Sie der Presse oder unserer Homepage unter **www.fiorini.de** entnehmen.

Wir wünschen Ihnen ganz viel Gesundheit und hoffen, im kommenden Jahr unser 51-jähriges Jubiläum ganz groß mit Ihnen feiern zu können.



Bodensee-Akkordeon-Orchester Fiorini



Bund für Umwelt
und Naturschutz
Deutschland

Landeswassergesetz und Europäische Wasser Rahmenrichtlinie (EU-WRRL)

Am 22. Mai, ein Tag nach Christi Himmelfahrt war der „Tag der Biodiversität“, am 5. Juni, kurz nach Pfingsten, ist der „Tag der Umwelt“. Kann man sich gut merken! Die Verbesserung und Stabilisierung der Artenvielfalt als Teilgebiet der Umwelt ist unser Ziel. Dies versuchen wir zu erreichen, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde zum Beispiel mit Gehölzpflanzungen wie im letzten Jahr oder mit dem Anlegen des Moosweiher (s. Fotos) vor rund 35 Jahren. Neben Gehölzen, Gewässern wie Moos-, Himmelsweiher „...wollen wir auch die **Bäche wie Lipbach, Erlengraben, Mühlbach** (s. Foto) als wichtige Netzwerkelemente der Artenvielfalt auf unserer Gemarkung in Augenschein nehmen. Das vom Landtag Baden-Württemberg in 2014 in Kraft getretene **Landeswassergesetz** schließt auch den Schutz von **Gewässer-Randstreifen** von zehn Metern ein, auf dem z. B. keine Bäume und Sträucher beseitigt werden dürfen und von fünf Metern ab Böschungsoberkante oder Mittelwasserstand, auf denen der Einsatz von Dünge- und Spritzmitteln nicht erlaubt ist. Ab 2019 ist auch die Ackernutzung innerhalb der fünf Meter nicht mehr zulässig. Nur für **Gewässer 1. Ordnung** wie Argen, Rottach, Schussen usw., die vom Land BW betreut werden und **Gewässer 2. Ordnung** wie z. B. die Lipbach, die in den Zuständigkeitsbereich der unteren Wasserbehörde im LRA fallen, gelten die **Gewässer-Randstreifen**. Nicht jedoch für **Gewässer untergeordneter Ordnung** wie z. B. Straßenseitengräben, Be- und Entwässerungsgräben usw. Das **amtliche Gewässernetz (AWGN)** Baden-Württembergs via unterer Wasserbehörde im Landratsamt gibt Auskunft über den Status der Gewässer. Ein aufgewerteter Bach kann z. B. auch zur Erhöhung des Ökopunkte Kontos beitragen. Die Europäische Wasser Rahmenrichtlinie (**EU-WRRL**) von 2000 gibt vor, dass **alle sechs Jahre** die europaweit und

grenzüberschreitenden Gewässer mit einem Wassereinzugsgebiet ab 50 Hektar auf ihren Zustand überprüft werden müssen. Dazu zählen neben den großen Flüssen z. B. auch ihre Zuläufe bis hin zu den Bächen und mit Ausnahmen auch Baggerseen, Teiche, Weiher usw.. Zustandsmeldungen und Gewässermaßnahmen werden in der **Maßnahmenkarte** erfasst und wenn vorhanden mit dem **Gewässer-Entwicklungsplan** der Gemeinden abgeglichen. Die **Öffentlichkeitsbeteiligung** läuft vom 30.4.-31.5.2020. Leider wurden wir viel zu spät benachrichtigt und eine Verlängerung ist nicht möglich. Entweder informieren Sie noch die BUND Ortsgruppe unter 2234 oder 911155 oder loggen sich selbst in die Computergenerierte Karte ein, um Vorschläge oder Mißstände einzutragen unter:

+ Maßnahmenkarte:
<https://www.buergerbeteiligung.de/wasserrahmenrichtlinie-bw/>

+ Teilbearbeitungsgebiete (TBG): Infos zur Öffentlichkeitsbeteiligung

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/WasserBoden/WRRL/Seiten/TBG-Karte.aspx>



bodenseemobil

CarSharing

Carsharing und Corona

Aktuell sind die meisten weniger unterwegs und wir halten Abstand. Im ÖPNV ist das leider nicht immer möglich und wer dabei nicht auf das Fahrrad oder das eigene Auto zurückgreifen möchte kann das Carsharing-Auto nutzen.

Dazu schreibt der Bundesverband CarSharing e.V.:

„Nach Meinung von Expert*innen ist die Ansteckungsgefahr im CarSharing-Fahrzeug eher gering. Da das CarSharing-Auto in der Regel nur von einzelnen Fahrer*innen genutzt wird, ist das Risiko einer direkten Infektion von Mensch zu Mensch durch Tröpfchen in der Regel nicht gegeben. Nur Infektionen durch Berührung kontaminierter Oberflächen und anschließenden Berührungskontakt mit den Schleimhäuten bleiben möglich.“

CarSharing-Kund*innen können sich bei der Nutzung von CarSharing-Fahrzeugen vor dem Risiko einer Infektion vollständig schützen, indem sie die vom Robert-Koch-Institut und der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) empfohlenen Hygiene-Regeln befolgen.“ Da das Immenstaader Auto zur Zeit leider kaum benutzt wird, ist die Gefahr sehr gering.

Kosten:

10 € monatlich
2,50 € gebuchte Stunde (max. 25 €/24h)
0,33 € gefahrener Kilometer (inkl. Sprit)

Einmalig: 450 € Kautions (+ 20 € Kartenkautions).

Rabatte für Vielfahrer Urlaubsfahrten und für bodo-Jahreskarteninhaber

Ohne monatliche Grundgebühr und Kautions geht die „EinfachMobil-Registrierung“ mit 1 € mehr pro Stunde und 30 € Eintrittsgebühr

Und so funktioniert:

- Buchen (Internet/App oder Telefon)
- Öffnen (Chipkarte/App)
- Fahren (Schlüssel im Handschuhfach)
- Abstellen

Wir freuen uns auf Autoteiler!

Kontakt: Bodenseemobil e.V.,

Wielant Ratz,

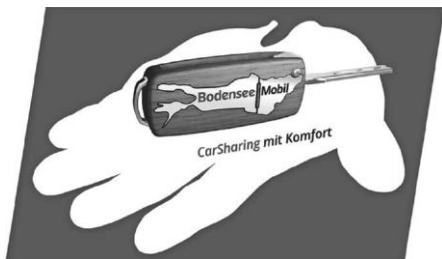
info@BodenseeMobil.de,

Tel. 07541-489340 und

www.BodenseeMobil.de

vor Ort: CharlotteHepp@gmx.de,

Tel. 941383



Adlerstraße 22, unten im ev. Gemeindehaus
E-Mail: info@weltladen-in-immenstaad.de
www.weltladen-in-immenstaad.de

Fairer Handel ist auf Unterstützung angewiesen

Jetzt kommt es auf Sie an!

Unser Weltladen bleibt zunächst geschlossen. Wir beliefern Sie natürlich weiterhin.

Die derzeitige Krise sorgt bereits jetzt für dramatische Umsatzeinbußen bei unseren Fair Trade Partnern, unzähligen Kleinbauernfamilien und Kleinproduzierenden. Besonders jetzt also sollten wir den fairen Handel unterstützen. Nur gemeinsam schaffen wir es, unseren Partnern auch in Zukunft eine lebenswerte Perspektive zu geben.

Im Weltladen nehmen wir Bestellungen freitags zwischen 10.00 und 12.00 Uhr unter der Tel. Nr. 07545/3463 bei Angabe des Namens, der Adresse und der Tel. Nr. an. Ebenso kann dies jederzeit per Email an laden@weltladen-in-immenstaad.de oder über einen Bestellauftrag in unserem Briefkasten vor dem Weltladen am orangenen Fahrrad erfolgen. Innerhalb Immenstaads erreicht Sie dann nach telefonischer Rücksprache die Lieferung einschließlich Rechnung an Ihrer Haustüre, voraussichtlich immer samstags. Entweder bezahlen Sie dann bar, das Geld abgebucht in einem Umschlag, oder per Überweisung. Liefergebühren erheben wir nicht.



Jetzt zusätzlich auch Masken aus Jersey, GOTS-zertifiziert

Es ist nun auch in Kenia verpflichtend, an öffentlichen Orten Mund-Nasen-Bedeckungen zu tragen. Diese sind jedoch äußerst schwer zu bekommen, überbeuert und meistens nicht wiederverwendbar. Das trifft die besonders hart, die von Tag zu Tag auf ihr geringes Einkommen als Ta-

gelöhner angewiesen sind.

Mund-Nasen-Bedeckungen werden seit Tagen dezentral und gezielt an verschiedene kleine Gruppen ausgehändigt: Unter anderem an ein Altenheim, an eine Gesundheitseinrichtung, die sich um die Versorgung von HIV-Patienten kümmert, sowie an Schulkinder in Korogocho-einem Slum von Nairobi. Für jede Maske, die wir hier kaufen, wird eine Maske kostenlos in Kenia verteilt!

Die Masken von dwp sind einfarbig und in M und L..

Masken von baghi - bunt, hell oder dunkel und ebenfalls in M und L.

Wir hoffen, Ihnen damit ein faires Angebot für Ihre fairen Einkäufe machen zu können, Unser aktuelles Sortiment finden Sie auf unserer Homepage

www.weltladen-in-immenstaad.de.

Blieben Sie gesund.

Ihr Eine Welt-Team



TENNIS CLUB IMMENSTAAD E.V.

Arbeitsdienst

Liebe Tennisfreunde, wir hoffen auf euren Einsatz und tatkräftige Helfer beim Arbeitsdienst.

Arbeitsdienst am Samstag, den 30. Mai 2020. Beginn 09.00 Uhr.

Wir müssen noch folgende Tätigkeiten erledigen:

- Laub entfernen vor und hinter dem Clubheim
- Laub und Baumabfall auf den Plätzen M, 4 und 6 entfernen
- Plätze walzen
- Platzregner auf Platz 5 und 6 instand setzen

Schnuppermitgliedschaft

Da derzeit Fußball & Co. noch nicht möglich ist, hoffen wir auf zahlreiche Schnupperer im Tennisclub. Bitte macht ordentlich Werbung für die attraktive Schnuppermitgliedschaft. Die „Corona-Schnuppermitgliedschaft“ zeichnet sich dadurch aus, dass Schnupperer im Jahr 2021 zum Vollmitglied werden und trotzdem nur den Schnupperbeitrag zahlen (für 1 weiteres Jahr), sofern keine Kündigung der Schnuppermitgliedschaft erfolgt.

Unser Link zur Homepage:

www.tc-immenstaad.de

Beste Grüße Euer Vorstand!



Turn- und Sportverein

Immenstaad e. V. 1919

Abteilung Leichtathletik

Leichtathletik-Training geht weiter

Nach einer zehnwöchigen Trainingspause gab es in der letzten Woche endlich

grünes Licht für die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs der TuS-Leichtathleten. Dass die Linzgauhalle vorerst noch geschlossen ist, stellt kein Problem dar, denn das Training findet aktuell im Stadion Forstwiesen statt.

Um das Infektionsrisiko zu minimieren sind die Schutzkonzepte des Landes Baden-Württemberg und der Gemeinde Immenstaad genau zu befolgen. Diese regeln u. a. die Gruppengrößen von maximal 5 Sportlern pro 1000 Quadratmetern, die erhöhten Abstände beim Lauftraining und die Benutzung von Wurfgeräten. Gäste und Begleitpersonen sind derzeit auf dem Übungsgelände nicht zugelassen. Auch dürfen die Umkleieräume und Duschen nicht benutzt werden.

Am Mittwoch, dem 20. Mai fand das erste Training der Jugendlichen ab 14 Jahren und der Erwachsenen statt. Jeder hatte sich zuvor nochmals mit den Hygieneregeln vertraut gemacht. Die Disziplin war gut, und wenn es sein musste, erinnerte man sich gegenseitig an das Einhalten der geforderten Abstände. Im Gegensatz zu den Mannschaftssportarten können die Leichtathleten als Einzelsportler nahezu ihr gesamtes Trainingsprogramm absolvieren. Ein wenig komplizierter wird es mit dem Training der stark besuchten Kindergruppen. Mit den Erfahrungen aus dem Jugend- und Erwachsenentraining wird auch hier momentan ein Konzept erarbeitet, um auch in diesen Altersstufen wieder trainieren zu können. Die Gruppengrößen sind einzuhalten, und weitere Übungsleiter stehen momentan nicht zu Verfügung. Die Abteilung Leichtathletik hofft aber, in Kürze auch die Jüngeren wieder zum Training einladen zu können.

Familie

Familientreff
Immenstaad



Neue Mütter, Väter und Kinder sind im Familientreff „Große Kleine Leut“ im Bürgerhaus jederzeit herzlich willkommen. Weitere Informationen sind auch auf unserer Homepage zu finden:

www.familientreff-immenstaad.de
Anmeldung und Infos im Bürgerhaus
Tel. 911006 / Fax 9498912 oder per E-Mail
Büroöffnungszeiten: Montag bis Freitag:
08:00 - 12:00 Uhr
E-Mail: mail@familientreff-immenstaad.de

Der Familientreff bleibt bis auf Weiteres geschlossen!
Die erweiterte Notbetreuung findet statt!
Bei Bedarf nehmen Sie bitte mit uns telefonisch oder per Mail Kontakt auf.

Schließtag:
Freitag, 12.06.2020 (Brückentag)



Sozialstation Linzgau e.V.
Markdorf, Telefon
(07544) 95590
Mama ist krank

Sie sind als Hausfrau oder Hausmann verantwortlich für Kinder und Haushalt und sind krank?

- Wegen einer Risikoschwangerschaft müssen Sie liegen und haben Kleinkinder zu betreuen?
- Akut oder planbar sollen Sie ins Krankenhaus, wissen aber nicht, wie, Sie diese Zeit für die Kinder regeln?
- Nach der Rückkehr aus der Klinik, fühlen Sie sich noch zu schwach, um Kinder und Haushalt zu versorgen?
- Ihr Partner kann während Sie krank sind, Ihre Aufgaben in Haus und Hof nicht übernehmen
- Eine Kur ist genehmigt, die Kinder sind noch unter 12 bzw. 14 Jahren

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt. Vom Gesetzgeber ist geregelt, dass Sie als Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse, Hilfe bekommen können. Das vom Arzt ausgestellte Attest, legen Sie Ihrer Krankenkasse zur Genehmigung vor.

Unsere Einsatzleitung, Frau Hummel, wird Sie gerne über Familienpflege im ländlichen Bereich beraten und informieren: Dorfhelferinnen der Sozialstation

Der Notfall ist lösbar!





Gibt's nirgendwo zu kaufen. Deshalb danken wir allen Spendern.



SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ



Deutsches
Rotes
Kreuz

Termine und Infos
0800 11 949 11
oder DRK.de

Zusammenhalten - **ABER** Abstand halten

Was tun bei **ARTHROSE?**

Heftige Schmerzen im Fuß bei jedem Schritt? An einer Stelle, die beim Gehen den Boden kaum berührt? Und im Röntgenbild ist nichts zu sehen? Dies alles kann auf einen „Ermüdungs-Bruch“ eines Mittelfuß-Knochens hindeuten. Was sind die Ursachen? Welche Möglichkeiten der Behandlung gibt es? Und was kann man selbst zur Vorbeugung und vollständigen Heilung tun? Zu diesen wichtigen Fragen sowie zu allen Anliegen bei Arthrose gibt die Deutsche Arthrose-



Hilfe wertvollen praktischen Rat, den jeder kennen sollte. Sie fördert zudem die Arthroserforschung bundesweit mit

bisher über 400 Forschungsprojekten. Eine Sonderausgabe ihres Ratgebers „Arthrose-Info“ mit vielen hilfreichen Empfehlungen zu allen Gelenken kann kostenlos angefordert werden bei: Deutsche Arthrose-Hilfe e.V., Postfach 110551, 60040 Frankfurt/Main (bitte gern eine 0,80-€-Briefmarke für Rückporto beifügen) oder auch per E-Mail unter: service@arthrose.de (bitte auch dann gern mit vollständiger Adresse für die postalische Übersendung des Ratgebers).

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren
ein loyaler Partner der Kommunen.

Anzeigenkombi

Bodenseekreis

Profitieren Sie von einem
unschlagbar günstigen
Kombinationsrabatt!



Sprechen Sie mit
Ihrer Werbung jetzt
ganz gezielt mehr als
24.000 Haushalte im
Bodenseekreis an!

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-0
Fax 07154 8222-15
Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim



Niemand flieht ohne Not.

Helfen Sie Flüchtlingen!

Schnelle Spende, schnelle Hilfe:

www.caritas-spende.de

Caritasverband der Diözese

Rottenburg-Stuttgart e.V.

IBAN: DE63 6012 0500 0001 7088 01

BIC: BFSWDE33STG · Stichwort: Flüchtlinge



Zusammenhalten - **ABER** Abstand halten

ÄRZTE



Hausarztpraxis am See

Dr. med. Sigrid Birrenbach

Fachärztin für Allgemeinmedizin

Sprechzeiten

Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr

Mo | Di | Do 16.00 - 18.00 Uhr

Wattgraben 5 · 88090 Immenstaad

Telefon 07545 2300 · Telefax 07545 949676

*Nicht alle unsere Wünsche,
aber alle seine Verheißungen erfüllt Gott.*

Dietrich Bonhoeffer

Liebe Patienten, wir machen Pfingstferien !

Vertretung übernehmen:

in der Woche vom 01. – 05.06.

Dr. Wiesener, Happenweilerstraße 15, Tel.: 7840462
und Drs. Allmendinger, Hauptstraße 28, Tel.: 1500

in der Woche vom 08. – 12.06.

Drs. Allmendinger, Hauptstraße 28, Tel.: 1500

Ich wünsche Ihnen ein frohes Pfingstfest.

STELLENANGEBOTE



Aufgrund der stark reduzierten Tischanzahl bitten wir um Reservierung für 18 oder 20 Uhr

Besenwirtschaft

Geöffnet täglich ab 18 Uhr, Dienstag Ruhetag

Wir suchen Servicekraft für zwei Abende/Woche auf 450€ Basis
Wir freuen uns auf Ihren Anruf

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Siebenhaller & Team
 Reblandhof Siebenhaller 88090 Immenstaad-Kippenhausen
 Kuoferberastr. 2. Tel. 07545-6784 www.reblandhof.de

Mitarbeiter/in Büro

für Büroarbeiten aller Art und unseren Kunden-Service in Immenstaad in Teilzeit am Vormittag gesucht. Wir bieten einen seriösen und langfristigen Arbeitsplatz in einem netten Team mit Festgehalt. Der ideale Bewerber/in sollte Büroerfahrung und gute PC-Kenntnisse besitzen sowie Lernfähigkeit, Selbständiges Arbeiten, etwas handwerkliches Geschick, Motivation und ein freundliches Wesen in telefonischen Umgang mit unseren Kunden mitbringen. Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnissen bitte per Mail an info@einargroup.de.

GESCHÄFTSANZEIGEN

Neueröffnung meiner Privatpraxis
für Psychologische Beratung und Hypnose
Gerhard Thiel – Psychologischer Berater
 Behringweg 12, 88048 Friedrichshafen

Termine nach Vereinbarung
 Telefon: (07541) 3561374 – Telefax: (07541) 3561375
post@therapie.gerhardthiel.com www.therapie.gerhardthiel.com

Kaffee Mobil

Geschmack frei Haus seit 30 Jahren
Genuss - besser - günstig

3x 1 kg Kaffee/Espresso sort.
 + 1 Flasche 1 / Profi-Entkalker **nur 38,- €**

Kaffee-Service Jura • Saeco • DeLonghi
 Barista Ben Niesen • Radolfzell • Tel. 0171 - 342 82 84

Gold, Silber, Schmuck, Münzen, Antiquitäten

Altgold, Zahngold, Silber, schönen tragb. Schmuck, Ketten, Ringe, Broschen uvm., Antik-, Edelarmbanduhren z. B. Rolex, Breitling, Omega usw., Gold- und Silbermünzen, Gold- und Silberbarren uvm.

Gold-Macher Ankauf im Fachgeschäft: Tettlinger Str. 85
 88069 Tettling-Walchesreute
 seriöse Abwicklung seit 38 Jahren Direkt an der Hauptstraße TT-Fr'hafen

Tel. 07542-9423899 Barankauf Bestpreise www.gold-macher.de

Auf Anfrage kostenloser und unverbindl. Hausbesuch möglich



GUTEN MORGEN OBERSCHWABEN!

MATRATZENSTUDIO IN SATTELBACH

KOSTENLOSER PARKPLATZ VERZWEIFELT GESUCHT?

Wir haben ausreichend Parkplätze direkt vor Ort!

Markus Haller Raumgestaltung Geibl & Co KG • sattelbach@haller-raumgestaltung.de • 07504 97000





Zimmerei Beck

Inhaber Johannes Beck

- Zimmerei
- Treppenbau
- Innenausbau
- Dachsanierung
- geprüfter Restaurator

Ittendorfer Straße 6 • 88677 Markdorf
 Telefon 07544 4064
 E-Mail johannes.beck@zimmerei-beck.de
www.zimmerei-beck.de

ALLES AUS STEIN - TREPPEN HAUSEINGÄNGE - FENSTERBÄNKE BÖDEN - RESTAURIERUNGEN

GRABMALE

STEINMETZMEISTER
 BILDHAUERMEISTER

C. WOHLRAB

88677 MARKDORF
 07544 4734

BAHNHOFSTRASSE 15
steinmetz-wohlab@t-online.de

Pergola- Markisen



Über 1000 m² Ausstellungsfläche

RAVENSBURG – Deisenfangstr. 61 • Tel. 07 51-36 63 90
 Geöffnet: Mo. – Sa. www.fischinger-markisen.de

fischinger markisen
 seit 95 Jahren

Gardinen • Insektenschutz Sonnenschutz Plissees • Polsterei • Neu: Gardinenservice



RAUM AUSSTATTUNG
SPANNAGEL

Autenweiler 5 • 88697 Bermatingen • Telefon 07544 4949

24h Pflege & Betreuung - **PROMEDICA PLUS**
 Herzlich. Kompetent. Engagiert



BERATUNG UND INFORMATION:
 Tel. 07544 - 98 727 30

PROMEDICA PLUS Bodensee-West
 Markus Ziegler
 Lichtenbergstr. 35 | 88677 Markdorf
www.promedicaplus.de/bodensee-west




Eine Stärke von uns: „Balkonkasten-pflanzung“

Schupp

www.schupp-gartencenter.de

grün erleben

Hauptstraße 30, 88719 Stetten/Meersburg, Telefon 0 75 32 /43 17-0
 GEÖFFNET: Montag-Freitag 8:30 – 18:30 Uhr, Samstag 8:30-16:00 Uhr

Qualität hat einen guten Namen

Bachstraße 4
Telefon 6212

Metzgerei Winkler

Zu Pfingsten empfehlen wir:

SCHWEINEBRATEN vom Hals u. mager 1kg		10,90 €
FEINER FLEISCHKÄSE	100g	1,25 €
BÄRLAUCHLYONER	100g	1,29 €
ZWIEBELMETTWURST	100g	1,25 €
DT. EMMENTALER 45 % Fett i. Tr.	100g	1,19 €

PARKETT SCHOLZ

Traumhaft schöne Böden und mehr... Sie werden drauf stehen!

- individuelle Beratung
- professionelle Verlegung
- Meisterbetrieb seit 2003

▶ Moderne Teppiche
 ▶ Laminat / PVC
 ▶ Designbeläge
 ▶ Parkett

Reinachweg 1
88045 Friedrichshafen-Ailingen
Tel. 07541 / 587 53 53
www.parkett-scholz.com

AUTOHAUS MICHELE

IHR PARTNER RUND UMS AUTO

- EU-NEUWAGEN / JAHRESWAGEN
- JUNGE GEBRAUCHTWAGEN
- FACHWERKSTATT FÜR ALLE FABRIKATE
- PROFESSIONELLE UNFALLINSTANDSETZUNG
- HOL- UND BRINGSERVICE

Autohaus Michele - 88709 Meersburg - Torenstraße 17
Tel.: 07532/6719 - www.autohaus-michele.de

GRATIS-Fahrzeugwäsche im Wert von 11,90 €

bei Ihrem nächsten Werkstattbesuch bis zum 31. Juli 2020 an unserem Standort

Wir sind Ford und bleiben

Autohaus **WILDI**

Unsere Ford-Werkstatt in Markdorf, Planckstr. 1

Treuerabatt

auf alles

25%

EKZ La Piazza + Christophstraße 33
Überlingen

Aktion gültig bis einschließlich 30.05.20
ausgenommen BIJU RICHTIG

*Auf den Originalpreis

WOHNHANDWERK DANIEL BEYER

Parkett
Bodenbeläge
Malerarbeiten

Plissees
Flächenvorhänge
Polsterarbeiten

St.-Jodokus-Weg 10 · 88090 Immenstaad

☎ 07545/911535 · 0173/3919687



DIE ALTERNATIVE ZUM HAUSBAU:

Eigentumswohnung
großzügige 135 m² Wohnfläche
5½ Zi. · 2 Bäder · schlüsselfertig
Im EG mit privatem Garten
In zentraler Lage von Eriskirch



seit 1973

**OSTERMANN
WOHNBAU** GMBH

Werastraße 16 · 88045 Friedrichshafen
Telefon 0 75 41 / 2 60 06
Internet www.ibg-ostermann.de



Baumpflege
Benjamin Allgaier

Fachbetrieb für Baumpflege & Spezialfällungen
persönliche Beratung / Baumkontrolle /
PSA-Sachverständiger

☎ **07544 / 987 31 38**
www.benjaminallgaier.de

Täglich frischer Spargel

Wir haben bis 21.06.20 täglich unseren
Spargelverkauf geöffnet.

Montag bis Samstag: 10.00 - 12.30 Uhr und 16.00 - 18.30 Uhr
Sonn- und Feiertag: 10.00 - 12.30 Uhr oder nach Vereinbarung.
Anfahrt: Immenstaad-Kippenhausen Richtung Frenkenbach

Wir freuen uns auf ihren Besuch

FerienHof Raither
Ferienwohnungen · Eigenes Anbau von Obst & Gemüse

Telefon: 07545/3396 www.ferienhof-raither.de

STELLENANGEBOTE

Mitarbeiter Housekeeping (m/w/d) - keine Saisonstelle ab sofort gesucht

Ihre Aufgaben: Reinigung der Gästezimmer, Suiten und
öffentlichen Bereiche des Hotels.

Wir bieten: Einen flexiblen Mini- oder Midijob und freuen uns
auf Ihre Bewerbung.



Familie Eberle · Strandhaus Eberle
Seestr. West 13 – 15 · 88090 Immenstaad
Tel. 0 75 45 / 94 29 50 · 0171 6418984

IMMOBILIENMARKT



LBS
Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Jürgen Öttel
07553-821354
Juergen.Oettel@LBS-SW.de

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Die Nachfrage ist unverändert
groß. Gerne ermitteln wir
unverbindlich den aktuellen
Marktpreis Ihrer Immobilie.

**Wir freuen uns
auf Ihren Anruf.**

TOP
IMMOBILIEN
MAKLER
2020
FRIEDRICHSHAFEN
FOCUS
STATISTA

Maier
MAIER IMMOBILIEN

Bismarckstraße 8 · 88045 Friedrichshafen
Tel. +49 7541 23570 · www.immo-maier.de

Möchten Sie Ihre Immobilie in absehbarer Zeit verkaufen?



Gutschein
für eine kostenfreie und unverbindliche
Immobilienwertermittlung



Immobilien
Cornelia Pilsner

Mitglied im
Immobilienverband
Deutschland IVD



Cornelia Pilsner Immobilien · Schanzstraße 5 · 88045 Friedrichshafen
Telefon 07541 22067 · Mobil 0160 1540072 · info@pilsner-immo.de



HEINKE
IMMOBILIEN GmbH

Ihr zuverlässiger Partner wenn es um Ihre Immobilie geht!



Ein fundiertes Fachwissen
und langjährige
Marktbeobachtung
zeichnen uns aus.

Sprechen Sie uns an!

Zeppelinstr. 301 · 88048 Friedrichshafen-Fischbach
Tel. 0 75 41 / 95 13-0 · www.heinke-immobilien.de